



**GEMEINDE LACHEN SZ**



*LACHEN BEWEGT*

**DETAILVERSION**

**Berichte und Rechnung  
für das Jahr**

**2017**

**Gemeindeversammlung  
Donnerstag, 19. April 2018**

# Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Gemeindeversammlung	1
Bericht des Säckelmeisters zum Rechnungsjahr 2017	2
Übersicht Gesamtrechnung	4
Laufende Rechnung – Zusammenzug	5
Laufende Rechnung – Artengliederung	6
Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung	10
Investitionsrechnung – Zusammenzug	39
Investitionsrechnung – Artengliederung	40
Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung	41
Bestandesrechnung	44
Anlageverzeichnis 2017	46
Vermögensrechnung Fonds und Spezialfinanzierungen 2017	49
Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2017	50
Alters- und Pflegeheim «Biberzelten» Lachen	51
Berichte und Anträge des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission	52
– Traktandum 1 Wahl der Stimmenzählerinnen/Stimmenzähler	52
– Traktandum 2 Gesuch von Ana Bella Maric um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen	53
– Traktandum 3 Gesuch von Anthony Maric um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen	53
– Traktandum 4 Gesuch von Sarujan Ravendran um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen	54
– Traktandum 5 Gesuch von Saranda Salihu um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen	55
– Traktandum 6 Vorlage der Gemeinde-Rechnung pro 2017	56
– Traktandum 7 Beschlussfassung über die Ermächtigung an den Gemeinderat Lachen für die Beschaffung von Grundeigentum im Sinne der Wirtschaftsförderung sowie Erteilung eines befristeten Rahmenkredits für die Beschaffung von Grundeigentum auf dem Gemeindegebiet von Lachen	56
– Traktandum 8 Beschlussfassung über das Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen vom 19. April 2018	58

# Einladung zur Gemeindeversammlung

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir laden die Stimmberechtigten der Gemeinde Lachen am

**Donnerstag, 19. April 2018, 20.00 Uhr, im Hotel Bären, Lachen,**

zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein.

Zur Behandlung gelangen die nachstehenden Traktanden:

**Traktanden, die nicht** der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Wahl der Stimmzählerinnen/Stimmzähler
2. Gesuch von Ana Bella Maric um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen
3. Gesuch von Anthony Maric um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen
4. Gesuch von Sarujan Ravendran um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen
5. Gesuch von Saranda Salihu um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen
6. Vorlage der Gemeinde-Rechnung pro 2017

**Traktanden, die der Urnenabstimmung** unterliegen:

7. Beschlussfassung über die Ermächtigung an den Gemeinderat Lachen für die Beschaffung von Grundeigentum im Sinne der Wirtschaftsförderung sowie Erteilung eines befristeten Rahmenkredits für die Beschaffung von Grundeigentum auf dem Gemeindegebiet von Lachen
8. Beschlussfassung über das Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen vom 19. April 2018

Am 10. Juni 2018 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen findet die Urnenabstimmung über die Sachgeschäfte Ziffern 7 und 8 statt.

Die Rechnung 2017 sowie die Botschaft zu den weiteren Traktanden werden in der Kurzversion in alle Haushaltungen verteilt. Zusätzliche Exemplare und die detaillierte Rechnung können am Schalter des Kassieramts bezogen werden. Ebenso steht die detaillierte Rechnung unter [www.lachen.ch](http://www.lachen.ch) zum Download zur Verfügung. Sämtliche Berichte und Anträge zu den vorstehenden Traktanden liegen überdies auf der Gemeindkanzlei zur Einsicht öffentlich auf.

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen. Zum Informationsaustausch und zur Kontaktpflege laden wir Sie gerne zum gemeinsamen Apéro nach der Versammlung ein.

**Gemeinderat Lachen**

# Bericht des Säckelmeisters zum Rechnungsjahr 2017

Geschätzte Damen und Herren

Wir sind laufend bestrebt den Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel zu optimieren – somit erfolgt erstmalig die gedruckte Veröffentlichung der Rechnung sowie im kommenden Herbst auch diejenige des Voranschlags, gestützt auf § 29 des Finanzhaushaltsgesetzes, nur noch in zusammengefasster Form. Interessierte können die detaillierten Unterlagen kostenlos am Schalter des Gemeindekassieramts beziehen; ebenso steht die detaillierte Rechnung unter [www.lachen.ch](http://www.lachen.ch) zum Download zur Verfügung. Im Weiteren können Sie sich beim Gemeindekassieramt auf eine Liste setzen lassen, um die detailliert gedruckte Broschüre der Rechnung/Budget jeweils automatisch zugestellt zu erhalten.

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 19. April 2018 liegen für die Versammlungsteilnehmer detaillierte Rechnungs-Broschüren auf. Anträge und Fragen können sowohl zur Kurzversion wie auch zur detaillierten Version gestellt werden. Die vorliegende Kurzversion der Rechnungs-Broschüre 2017 zeigt Ihnen wie bisher die Entwicklung der Rechnungsergebnisse sowie in den Fusszeilen die Kommentare zu den Budgetabweichungen. In der separat erhältlichen detaillierten Broschüre beziehen sich die Kommentare auf einzelne Konten und sind dadurch aussagekräftiger.

## Verwaltungsrechnung

Wie bereits in den Vorjahren kann die Gemeinde Lachen wieder ein besseres Rechnungsergebnis präsentieren als budgetiert. Anstelle des budgetierten Defizites von CHF 1 818 080.00 wird lediglich ein Defizit von CHF 47 294.17 ausgewiesen. Das Rechnungsergebnis fällt somit um CHF 1 770 785.83 besser als budgetiert aus.

Das bessere Ergebnis beruht überwiegend auf Mehreinnahmen bei den Quellen-, Nach- und Strafsteuern sowie bei den Kapitalabfindungssteuern von insgesamt CHF 750 726.30. Beim Sachaufwand wurden für den baulichen Unterhalt von Dritten CHF 365 550.41 und bei den Abschreibungen CHF 335 644.88 weniger ausgegeben als budgetiert. Auch im Bereich Wirtschaftliche Sozialhilfe, wo das Budgetieren sehr schwierig ist, blieb man CHF 578 075.80 unter den erwarteten Ausgaben.

## Spezialfinanzierungen

### *Feuerwehr*

Obschon der Sold für Übungs- und Aktiveinsätze erhöht wurde und das defekte Kommunikationssystem ersetzt werden musste, konnte ein kleiner Mehrertrag von CHF 4 480.03 (Budget CHF 9 200.00) ausgewiesen werden. Dies insbesondere aufgrund der konsequenten Weiterverrechnung der Kosten für diverse Feuerwehreinsätze. Die Verpflichtungsreserve erhöht sich somit auf CHF 309 245.43.

### *Betrieb Alters- und Pflegeheim Biberzelden*

Aufgrund einer guten Auslastung und des sparsamen Umgangs mit den Ressourcen konnte ein Mehrertrag von CHF 82 574.84 erzielt werden. Dieser Mehrertrag konnte vollumfänglich den Reserven zugewiesen werden. Die Verpflichtungsreserve weist somit neu einen Saldo von CHF 730 324.26 aus.

### *Abwasserbeseitigung*

Im Bereich Abwasserbeseitigung konnte anstelle eines Defizites von CHF 142 700 ein Mehrertrag von CHF 88 909.67 erzielt werden. Dies vor allem dank Minderaufwendungen bei den Planungs- und Projektierungskosten und bei der Aktualisierung des Abwasserleitungskatasters. Zudem war der Baukostenbeitrag an den ARA-Zweckverband tiefer als budgetiert.

Die Verpflichtungsreserve erhöht sich somit neu auf CHF 313 309.52

### *Abfallbeseitigung*

Die Abfallbeseitigung konnte die Mindereinnahmen bei den Abfallgrundgebühren mit Minderaufwendungen für Altstoffsammlungen beinahe kompensieren. Anstelle des budgetierten Defizites von CHF 91 700.00 wird ein Defizit von CHF 95 529.69 ausgewiesen. Nach der Entnahme des Defizites aus der Verpflichtungsreserve resultiert ein neuer Saldo von CHF 385 276.00.

### *Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung*

Anstelle der budgetierten Entnahme von CHF 433 370.00 im 2017 beträgt die Entnahme lediglich CHF 368 365.07, dies aufgrund geringerer Kosten bei der Umsetzung der geplanten Projekte. Der Ausgleich erfolgt über die Spezialfinanzierung, welche nach der Entnahme noch einen Saldo von CHF 3 031 399.40 ausweist.

### Investitionsrechnung

Der Voranschlag 2017 sah Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 5 414 800.00 vor. Mit ausgewiesenen Nettoinvestitionen von CHF 3 345 568.07 liegt die Rechnung 2017 um CHF 2 069 231.93 unter der budgetierten Vorgabe. Diese massive Abweichung erklärt sich aus der vorzeitigen Auszahlung der Subvention des Kantons für die Kernentlastungsstrasse Ast West. Ursprünglich geplant war eine Auszahlung im 2018.

### Rechnungsergebnis/Eigenkapital

Die vorliegende Rechnung der politischen Gemeinde Lachen für das Jahr 2017 schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 47 294.17** ab. Der ordentlichen Gemeindeversammlung wird beantragt das Rechnungsdefizit von CHF 47 294.17 dem Eigenkapital zu entnehmen.

Bestand gemäss Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2017	CHF 17 279 193.05
Entnahme Eigenkapital	CHF 47 294.17
Bestand Eigenkapital per 31. Dezember 2017	<u>CHF 17 231 898.88</u>

### Fazit und Ausblick

Obschon bei den Steuern der juristischen Personen die erwarteten Einnahmen nicht eintrafen, können wir in den nächsten Jahren von einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung in unserer Gemeinde ausgehen. Die laufende Fertigstellung attraktiver Wohnbauten eröffnet auch weiterhin solide Steuererträge im Bereich der natürlichen Personen.

Mit kritischen Augen gilt es auch weiterhin die Ausgaben auf ihre Zweckmässigkeit und Wirkung zu überprüfen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Senkung des Steuerfusses auf 95%, zur Reduktion des Eigenkapitals, im 2018 die richtige Entscheidung war.

Das vorhandene Eigenkapital sowie die stabile finanzielle Lage erlaubt zukünftige Aufgaben zu bewältigen, und die Attraktivität der Gemeinde Lachen nachhaltig sicherzustellen.

An dieser Stelle möchte ich allen Gemeinderatsmitgliedern sowie unseren Verwaltungsangestellten für das zielgerichtete Mitwirken zur Erreichung dieses guten Jahresergebnisses danken. Ein besonderer Dank gilt dem Gemeindekassieramt für die Erstellung des Jahresabschlusses.

Danken möchte ich aber auch Ihnen, werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Der Säckelmeister: **Mike Schlotterbeck**

Lachen, im März 2018

# Übersicht Gesamtrechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>						
Gesamtaufwand	34 416 037.23		36 199 730		34 970 524.29	
Gesamtertrag		34 368 743.06		34 381 650		35 218 794.44
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>47 294.17</b>		<b>1 818 080</b>		
<b>Ertragsüberschuss</b>					<b>248 270.15</b>	
<b>Investitionsrechnung</b>						
Ausgaben	10 194 191.61		9 353 000		9 216 439.96	
Einnahmen		6 848 623.54		3 938 200		4 833 723.86
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>3 345 568.07</b>		<b>5 414 800</b>		<b>4 382 716.10</b>
<b>Finanzierung</b>						
Netto-Investitionen	3 345 568.07		5 414 800		4 382 716.10	
Abschreibungen		3 296 713.52		3 579 600		4 363 857.30
Saldo Spezialfinanzierungen	317 832.71		673 600			100 076.56
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	47 294.17		1 818 080			248 270.15
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung						
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>				<b>4 326 880</b>		
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	<b>316 272.33</b>				<b>329 487.91</b>	
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>						
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>2 931 586.64</b>		<b>1 087 920</b>		<b>4 712 204.01</b>	
$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$	<b>87.63%</b>		<b>20.09%</b>		<b>107.52%</b>	

# Laufende Rechnung – Zusammenzug

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>5 043 585.13</b>	<b>2 454 800.22</b>	<b>5 148 840</b>	<b>2 354 720</b>	<b>5 179 127.13</b>	<b>2 507 201.85</b>
Nettoaufwand		2 588 784.91		2 794 120		2 671 925.28
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>716 342.36</b>	<b>591 424.85</b>	<b>708 320</b>	<b>555 160</b>	<b>621 746.57</b>	<b>558 296.70</b>
Nettoaufwand		124 917.51		153 160		63 449.87
<b>2 BILDUNG</b>	<b>11 536 756.01</b>	<b>3 788 518.89</b>	<b>11 926 700</b>	<b>3 603 600</b>	<b>10 887 596.29</b>	<b>3 710 350.19</b>
Nettoaufwand		7 748 237.12		8 323 100		7 177 246.10
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>1 574 760.18</b>	<b>553 535.05</b>	<b>1 588 400</b>	<b>532 500</b>	<b>1 417 925.21</b>	<b>435 435.00</b>
Nettoaufwand		1 021 225.13		1 055 900		982 490.21
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>889 073.49</b>		<b>936 600</b>		<b>807 943.51</b>	
Nettoaufwand		889 073.49		936 600		807 943.51
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>7 655 724.77</b>	<b>2 973 619.84</b>	<b>7 905 100</b>	<b>3 089 400</b>	<b>7 826 608.38</b>	<b>3 548 526.36</b>
Nettoaufwand		4 682 104.93		4 815 700		4 278 082.02
<b>6 VERKEHR</b>	<b>3 247 169.16</b>	<b>1 535 007.63</b>	<b>3 712 800</b>	<b>1 413 000</b>	<b>4 212 303.68</b>	<b>1 435 629.96</b>
Nettoaufwand		1 712 161.53		2 299 800		2 776 673.72
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1 962 393.26</b>	<b>1 461 748.48</b>	<b>2 308 400</b>	<b>1 607 500</b>	<b>2 134 953.84</b>	<b>1 438 670.11</b>
Nettoaufwand		500 644.78		700 900		696 283.73
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>138 148.88</b>	<b>81 721.14</b>	<b>161 500</b>	<b>83 500</b>	<b>100 463.07</b>	<b>37 208.35</b>
Nettoaufwand		56 427.74		78 000		63 254.72
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>1 652 083.99</b>	<b>20 928 366.96</b>	<b>1 803 070</b>	<b>21 142 270</b>	<b>1 781 656.61</b>	<b>21 547 475.92</b>
Nettoertrag	19 276 282.97		19 339 200		19 765 819.31	
Ertragsüberschuss	34 416 037.23	34 368 743.06	36 199 730	34 381 650	34 970 524.29	35 218 794.44
Aufwandüberschuss		47 294.17		1 818 080	248 270.15	
	34 416 037.23	34 416 037.23	36 199 730	36 199 730	35 218 794.44	35 218 794.44

## Laufende Rechnung – Artengliederung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>34 416 037.23</b>		<b>36 199 730</b>		<b>34 970 524.29</b>	
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>11 911 910.49</b>		<b>12 035 770</b>		<b>12 051 674.51</b>	
300 Behörden, Kommissionen	251 288.30		327 290		324 108.10	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4 528 544.08		4 428 900		4 563 863.05	
302 Löhne der Lehrkräfte	5 074 099.07		5 187 000		5 150 722.30	
303 Sozialversicherungsbeiträge	737 831.00		740 360		759 178.25	
304 Personalversicherungsbeiträge	934 508.25		922 700		861 638.15	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	180 612.10		196 920		184 494.98	
306 Kleiderentschädigungen, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	7 848.05		9 000		11 615.10	
309 Übriger Personalaufwand	197 179.64		223 600		191 448.58	
<b>31 Sachaufwand</b>	<b>5 794 200.05</b>		<b>6 651 790</b>		<b>5 343 637.80</b>	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	360 712.23		495 200		388 975.61	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	515 183.43		593 100		262 179.41	
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	675 515.01		708 700		666 813.99	
313 Verbrauchsmaterialien	107 355.53		122 700		108 281.49	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 496 949.59		1 862 500		1 225 469.60	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	214 470.06		263 900		214 747.80	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	464 392.46		438 280		438 812.91	
317 Spesenentschädigungen	182 034.20		205 200		166 865.38	
318 Dienstleistungen und Honorare	1 561 115.27		1 743 160		1 696 356.61	
319 Übriger Sachaufwand	216 472.27		219 050		175 135.00	
<b>32 Passivzinsen</b>	<b>699 219.78</b>		<b>754 400</b>		<b>739 504.81</b>	
321 Kurzfristige Schulden	49 303.25		27 000		24 991.90	
322 Mittel- und langfristige Schulden	363 293.85		419 100		330 770.90	
323 Sonderrechnungen	246 530.00		218 300		278 757.40	
329 Übrige Zinsen	40 092.68		90 000		104 984.61	
<b>33 Abschreibungen</b>	<b>3 333 955.12</b>		<b>3 669 600</b>		<b>4 434 467.39</b>	
330 Finanzvermögen	37 241.60		90 000		70 610.09	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	3 082 813.52		3 365 600		3 036 858.30	
332 Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen	213 900.00		214 000		1 326 999.00	
<b>34 Anteil und Beiträge ohne Zweckbindung</b>	<b>16 800.00</b>		<b>16 800</b>		<b>225 200.00</b>	
342 Steuerkraftabschöpfung	16 800.00		16 800		225 200.00	



	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>35 Entschädigungen an Gemeinwesen</b>	<b>960 877.18</b>		<b>1 089 500</b>		<b>959 283.40</b>	
351 Kanton	31 547.15		27 000		29 569.00	
352 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	929 330.03		1 062 500		929 714.40	
<b>36 Eigene Beiträge</b>	<b>8 543 283.63</b>		<b>8 850 900</b>		<b>8 135 821.71</b>	
361 Kanton	3 153 073.25		2 796 000		2 785 585.95	
362 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	890 435.70		843 000		840 300.00	
363 Eigene Anstalten	10 000.00		7 500		10 000.00	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	80 719.00		85 700		80 719.00	
365 Private Institutionen	1 195 207.03		1 288 700		1 060 872.36	
366 Private Haushalte	3 213 848.65		3 830 000		3 358 344.40	
<b>38 Einlagen Spezialfinanzierungen</b>	<b>629 319.61</b>		<b>533 770</b>		<b>618 381.59</b>	
380 Einlagen Spezialfinanzierungen	629 319.61		533 770		618 381.59	
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>2 526 471.37</b>		<b>2 597 200</b>		<b>2 462 553.08</b>	
393 Anteil Kapitalzinsen	508 613.85		555 300		479 830.90	
398 Zuschuss aus Gemeindemitteln	2 017 857.52		2 041 900		1 982 722.18	

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 Ertrag</b>		<b>34 368 743.06</b>		<b>34 381 650</b>		<b>35 218 794.44</b>
<b>40 Steuern</b>		<b>19 365 504.68</b>		<b>19 547 500</b>		<b>19 654 805.75</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		15 353 979.48		14 814 500		15 394 102.40
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		3 977 328.60		4 700 000		4 227 678.35
406 Hundesteuern		34 196.60		33 000		33 025.00
<b>41 Regalien und Konzessionen</b>		<b>98 080.20</b>		<b>97 000</b>		<b>96 573.75</b>
410 Konzessionen		98 080.20		97 000		96 573.75
<b>42 Vermögenserträge</b>		<b>3 387 103.46</b>		<b>3 450 120</b>		<b>3 406 061.22</b>
420 Banken		1.16		200		2.60
421 Guthaben		19 136.65		20 000		21 216.02
422 Anlagen des Finanzvermögens		301 750.00		301 800		301 750.00
423 Liegenschaftserträge Finanzvermögen		318 107.25		321 100		317 768.60
427 Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		2 736 648.40		2 807 020		2 765 324.00
429 Übrige Vermögenserträge		11 460.00				
<b>43 Entgelte</b>		<b>4 700 770.38</b>		<b>4 407 260</b>		<b>4 921 219.78</b>
430 Ersatzabgaben		351 100.45		356 000		358 077.55
431 Gebühren für Amtshandlungen		520 470.47		359 000		436 385.45
433 Schulgelder		28 795.00		15 000		18 580.00
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2 444 155.59		2 344 600		2 383 130.59
435 Verkäufe		94 411.90		88 500		82 039.45
436 Rückerstattungen		1 250 179.92		1 216 960		1 626 421.49
439 Übrige Entgelte		11 657.05		27 200		16 585.25
<b>44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>		<b>89 367.40</b>		<b>4 300</b>		<b>626 190.10</b>
440 Anteile an Bundeseinnahmen		7 567.40		4 300		6 590.10
441 Anteile an Kantonseinnahmen						619 600.00
444 Finanzausgleich		81 800.00				
<b>45 Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>1 068 333.95</b>		<b>913 200</b>		<b>1 165 865.93</b>
450 Bund		607 842.85		515 000		656 347.67
451 Kanton		4 873.75		15 700		33 012.01
452 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände		455 617.35		382 500		476 506.25
<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>2 185 959.30</b>		<b>2 157 700</b>		<b>2 367 219.80</b>
460 Bund		6 989.65		7 000		22 077.70
461 Kanton		1 472 394.80		1 517 300		1 471 294.55
463 Eigene Anstalten		706 574.85		633 400		873 847.55

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>48 Entnahmen Spezialfinanzierung</b>		<b>947 152.32</b>		<b>1 207 370</b>		<b>518 305.03</b>
480 Entnahmen Spezialfinanzierung		947 152.32		1 207 370		518 305.03
<b>49 Interne Verrechnungen</b>		<b>2 526 471.37</b>		<b>2 597 200</b>		<b>2 462 553.08</b>
493 Aufteilung Kapitalzinsen		508 613.85		555 300		479 830.90
498 Zuschuss aus Gemeindemitteln		2 017 857.52		2 041 900		1 982 722.18
	34 416 037.23	34 368 743.06	36 199 730	34 381 650	34 970 524.29	35 218 794.44
Ertragsüberschuss					248 270.15	
Aufwandüberschuss		47 294.17		1 818 080		
	34 416 037.23	34 416 037.23	36 199 730	36 199 730	35 218 794.44	35 218 794.44

## Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>5 043 585.13</b>	<b>2 454 800.22</b>	<b>5 148 840</b>	<b>2 354 720</b>	<b>5 179 127.13</b>	<b>2 507 201.85</b>
<b>011 Gemeindeversammlung (Legislative)</b>	<i>102 836.01</i>		<i>126 400</i>		<i>148 544.40</i>	
300.28 Entschädigungen Rechnungsprüfungskommission	11 150.00		11 200		11 250.00	
300.29 Wahl- und Abstimmungsbüro	7 169.30		9 400		14 358.30	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	1 015.50		1 200		1 271.50	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	30.10		100		72.05	
310.20 Drucksachen	62 787.80		71 300		85 249.20	
310.30 Publikationen	5 148.75		7 300		7 530.75	
318.31 Rechts- und Beratungskosten			5 000			
319.10 Übriger Aufwand	15 448.30		20 800		28 747.30	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	86.26		100		65.30	
<b>012 Behörden (Exekutive)</b>	<i>388 160.77</i>	<i>2 475.70</i>	<i>397 500</i>	<i>4 200</i>	<i>366 401.60</i>	<i>1 872.00</i>
300.19 Pauschalentschädigungen Gemeinderat	186 000.00		186 000		186 000.00	
300.29 Kommissionsentschädigungen und Sitzungsgelder	38 085.00		45 000		36 807.50	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	16 073.30		16 800		16 172.25	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	21 814.20		20 700		21 460.10	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	2.70					
317.10 Spesenentschädigungen	4 551.10		4 000		1 622.00	
317.19 Ehrenaufgaben und Repräsentationskosten	79 843.00		86 000		71 541.50	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	10 597.45		10 000		16 504.05	
319.10 Übriger Aufwand	31 194.02		29 000		16 294.20	
439.10 Übrige Erträge		2 475.70		4 200		1 872.00
<b>020 Gemeindeverwaltung</b>	<i>1 627 548.29</i>	<i>418 819.14</i>	<i>1 697 080</i>	<i>436 800</i>	<i>1 720 150.33</i>	<i>473 452.70</i>
301.10 Besoldungen	818 685.15		837 200		947 105.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	59 854.15		63 400		70 874.64	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	52 555.10		64 300		67 346.60	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	16 675.35		16 700		18 509.41	
309.10 Übriger Personalaufwand	31 472.45		35 000		33 299.45	
310.10 Büromaterial	5 598.75		6 500		6 462.60	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	11 952.36		18 600		24 020.95	
311.10 Anschaffungen Büromöbel und -maschinen	11 170.20		11 000		39 420.45	
311.11 Anschaffungen EDV	169 027.72		182 500		81 935.27	

**1 011.310.20**

Effektive Kosten für den Druck der Broschüren Voranschlag, Rechnung, Verwaltungsbericht sowie für die Unterlagen für Abstimmungen Wahlen / 1 Abstimmung weniger.

**2 011.318.31**

Es waren keine Rechtsberatungen notwendig.

**3 020.311.11**

Budgetierter Server musste als Notausgabe bereits im 2016 angeschafft werden.

			Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.10	Unterhalt Büromobiliar und -maschinen	1	12 208.85		17 000		16 111.95	
316.20	Miete, Betrieb und Unterhalt EDV	2	181 663.81		163 780		165 820.61	
318.11	Telefon, Fax		10 600.70		13 500		10 417.25	
318.12	Porti		38 127.00		50 000		49 016.40	
318.13	Einzugs- und Betreuungskosten		38 509.65		40 000		42 318.80	
318.14	Aufwand für Amtshandlungen		85 187.00		95 000		72 497.00	
318.20	Sachversicherungsprämien		19 213.80		20 800		19 810.95	
318.60	Dienstleistungen Dritter		25 847.10		23 000		15 675.65	
319.10	Übriger Aufwand		14 794.70		11 800		13 950.05	
352.10	Regionales Zivilstandsamt Ausserschwyz		24 404.45		27 000		25 557.30	
431.10	Gebühren für Amtshandlungen			175 726.17		182 000		177 988.90
436.10	Rückerstattung Betreuungskosten			50 461.82		50 000		44 195.40
436.50	Taggeld-Leistungen							41 190.75
439.10	Übrige Erträge			5 201.55		5 000		11 271.20
451.10	Kostenbeitrag AHV-Zweigstelle			4 252.00		4 200		4 199.00
452.10	Steuereinzugs-Entschädigung			97 140.10		96 000		96 394.95
452.11	Zweckverband ARA			10 000.00		10 000		10 000.00
452.12	Zweckverband ZAM	3		20 000.00		30 000		30 000.00
452.14	Musikschule			6 000.00		6 000		6 000.00
463.10	Alters- und Pflegeheim Biberzelten			4 000.00		4 000		4 000.00
498.09	Abwasserbeseitigung			5 000.00		5 000		5 000.00
498.10	Psychomotorische Therapiestelle Lachen			3 000.00		3 000		3 000.00
498.11	Alterswohnungen			19 500.00		20 200		19 400.00
498.13	Abfallbeseitigung			8 000.00		8 000		8 000.00
498.16	Feuerwehr			8 000.00		8 000		8 000.00
498.17	Tourismus			2 537.50		5 400		4 812.50
<b>028</b>	<b>Liegenschaftenverwaltung</b>		<i>385 791.75</i>	<i>30 535.85</i>	<i>384 200</i>	<i>25 500</i>	<i>454 275.85</i>	<i>89 999.95</i>
301.10	Besoldungen		304 383.85		301 900		367 367.30	
303.10	Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK		23 189.15		23 900		24 223.95	
304.10	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse		29 822.20		24 200		30 305.55	
305.10	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung		5 299.90		6 900		5 545.75	
309.10	Übriger Personalaufwand		4 255.20		3 000		7 311.90	
310.10	Büromaterial		2 148.05		1 500		2 960.20	
310.20	Drucksachen, Fachliteratur		320.90		2 000		622.00	
310.30	Publikationen, Inserate				2 000			
311.10	Anschaffungen Büromobiliar und -maschinen		884.75		2 000		2 038.90	
315.10	Unterhalt Büromobiliar und -maschinen		3 686.45		2 000		2 454.95	
318.11	Telefon, Fax		1 461.65		1 500		1 462.70	
318.12	Porti		2 734.35		1 800		2 762.50	
318.31	Rechts- und Beratungskosten		581.25		5 000		1 746.25	
318.33	Dienstleistungen externe Beratungen		682.75				300.00	

1 **020.315.10**

Der Wartungsvertrag für die Drucker/Kopierer konnte zu günstigeren Konditionen erneuert werden.

2 **020.316.20**

Zusätzliche Kosten von CHF 23 000.00 für das Projekt e-Steuern.

3 **020.452.12**

Gemäss neuem Vertrag mit dem Zweckverband für Abfallverwertung wurde die Entschädigung für die Führung der Buchhaltung neu auf CHF 20 000.00 festgelegt.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.35 Archivierung	6 341.30		6 500		5 173.90	
436.50 Taggeld-Leistungen		5 435.85				62 599.95
439.10 Übrige Erträge				1 000		
498.12 Verrechnung Schulhaus der Kaufmännischen Berufsschule		12 500.00		12 500		12 500.00
498.13 Verrechnung kombinierte Anlage		6 000.00		6 000		8 000.00
498.20 Verrechnung Liegenschaften APH		6 600.00		6 000		6 900.00
<b>029 Bau und Umwelt</b>	<b>1 109 429.03</b>	<b>484 981.25</b>	<b>1 018 100</b>	<b>331 000</b>	<b>1 037 224.22</b>	<b>401 876.60</b>
301.10 Besoldungen	629 434.25		635 400		623 683.20	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	48 768.55		50 300		48 946.35	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	62 372.75		69 600		60 658.35	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	12 975.30		14 600		12 660.05	
309.10 Übriger Personalaufwand	11 829.98		15 000		17 787.33	
310.10 Büromaterial	3 640.65		6 000		3 879.79	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur	8 368.45		9 000		7 812.55	
310.30 Publikationen, Inserate	4 436.80		5 000		3 457.15	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen, EDV	1 689.00		2 000		2 000.00	
315.10 Unterhalt Büromöbiliar und -maschinen	8 219.00		11 000		13 166.35	
318.11 Telefon, Fax	3 764.65		4 000		3 536.50	
318.12 Porti	5 446.70		4 200		5 525.05	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	43 734.35		55 000		22 359.75	
318.32 Baukontrollen			2 000		250.55	
318.33 Dienstleistungen externe Beratungen	36 390.05		40 000		54 813.10	
318.34 Gebühren Dritte	211 363.90		80 000		144 797.55	
318.35 Archivierung	12 698.05		10 000		10 221.05	
319.10 Übriger Aufwand	4 296.60		5 000		1 669.55	
431.19 Baubewilligungen		323 366.80		160 000		240 761.55
436.10 Rückerstattungen		374.40				673.00
436.50 Taggeld-Leistungen		260.25				3 442.05
439.10 Übrige Erträge		3 979.80		5 000		117 000.00
498.10 Verrechnung Abwasserbeseitigung		117 000.00		127 000		40 000.00
498.11 Verrechnung Abfallbeseitigung		40 000.00		39 000		
<b>030 Reisekasse</b>	<b>22 463.00</b>		<b>37 000</b>	<b>12 000</b>	<b>25 517.75</b>	
319.19 Check-Ankauf	22 463.00		37 000		25 517.75	
439.19 Check-Verkauf				12 000		

1 **028.436.50**

Erwerbsausfallentschädigung infolge Krankheit.

2 **029.318.34**

Die genauen Budgetzahlen für die Gebühren Dritter (Baubewilligungs-Verfahren) sind sehr schwer abzuschätzen, da diese abhängig sind von der Anzahl der eingereichten Baugesuche und deren Komplexität. Entsprechend variieren auch die Einnahmen unter Konto 029.431.19.

3 **029.431.19**

Die Kosten für die Erteilung einer Baubewilligung werden nach effektivem Aufwand berechnet. Siehe auch Erläuterungen zu Konto 029.318.34.

4 **030.319.19 / 030.439.19**

Die REKA-Checks werden direkt über die Schweizer Reisekasse bezogen; deshalb erfolgt kein direkter Verkauf mehr über das Gemeindegeldkassieramt. Der Anteil, welcher der Gemeinde belastet wird beträgt 20%.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>061 Gemeindehaus, Seeplatz 1</b>	<i>22 205.00</i>	<i>50 909.15</i>	<i>30 500</i>	<i>52 800</i>	<i>18 674.33</i>	<i>50 863.15</i>
312.10 Energie, Wasser	3 621.25		4 000		3 720.20	
312.11 Heizkosten	3 743.54		4 500		3 969.41	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	83.80		200		46.45	
314.10 Baulicher Unterhalt	10 410.96		17 200		7 008.30	
318.11 Telefon, Fax	203.20		900		305.10	
318.20 Sachversicherungsprämien	852.90		900		856.30	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	469.95		500		398.70	
398.10 Verrechnung Werkpersonal, Hauswartung	2 819.40		2 300		2 369.87	
427.10 Liegenschaftserträge		50 909.15		52 000		50 863.15
436.10 Rückerstattungen				800		
<b>062 Gemeindehaus, Alter Schulhausplatz 1</b>	<i>272 087.96</i>	<i>25 557.00</i>	<i>298 200</i>	<i>22 900</i>	<i>239 437.19</i>	<i>22 942.80</i>
301.10 Besoldungen			43 000		40 427.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK			600		1 153.25	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse			3 400		1 422.90	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung			500		318.00	
309.10 Übriger Personalaufwand					875.00	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen	1 698.30		4 000			
312.10 Energie, Wasser	7 706.55		7 500		7 552.85	
312.11 Heizkosten	21 140.17		22 000		21 457.07	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	1 509.00		4 000		3 674.85	
314.10 Baulicher Unterhalt	45 381.30		47 000		6 477.30	
318.20 Sachversicherungsprämien	2 165.20		2 200		2 193.50	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	968.95		1 000		1 012.90	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	132 102.25		141 800		151 872.62	
393.10 Interne Zinsverrechnung	14 300.00		18 500		200.00	
398.10 Verrechnung Hauswartung und Werkpersonal	45 116.24		2 700		799.95	
427.10 Liegenschaftserträge		6 600.00		6 600		6 600.00
436.10 Rückerstattungen		14 957.00		12 300		12 342.80
498.10 Verrechnung Miete		4 000.00		4 000		4 000.00
<b>064 Alter Werkhof, Seefeld 9</b>	<i>16 162.43</i>	<i>4 120.00</i>	<i>13 800</i>	<i>4 620</i>	<i>9 670.13</i>	<i>4 620.00</i>
312.10 Energie, Wasser	160.10					
314.10 Baulicher Unterhalt	10 288.65		12 000		5 734.25	
318.20 Sachversicherungsprämien	279.10		300		246.30	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	5 434.58		1 500		3 689.58	
427.10 Liegenschaftserträge		4 120.00		4 620		4 620.00

1 **061.314.10**

Reparatur Fassade geringer als budgetiert; zudem wurden die Fensterläden im 2017 nicht ausgebessert.

2 **062.301.10**

Konzentration aller Reinigungsangestellten im Bereich 241 Schulanlagen mit entsprechender internen Verrechnung der Personalkosten an Abteilungen, welche Reinigungsleistungen beanspruchen (siehe Konto 062.398.10).

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>065 Personalhaus Biberzeltenstrasse 5</b>	<i>2 887.80</i>	<i>20 000.00</i>	<i>7 900</i>	<i>20 000</i>	<i>2 895.20</i>	<i>20 000.00</i>
312.11 Heizkosten	2 500.00		2 500		2 500.00	
314.10 Baulicher Unterhalt			5 000			
318.20 Sachversicherungsprämien	387.80		400		395.20	
463.10 Beiträge APH		20 000.00		20 000		20 000.00
<b>067 Bürgerheimstrasse 15</b>	<i>206 606.58</i>	<i>178 586.05</i>	<i>221 500</i>	<i>185 400</i>	<i>205 052.32</i>	<i>186 739.45</i>
301.10 Besoldungen	84 545.00		84 700		83 938.85	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 551.35		6 700		6 601.80	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	10 951.60		10 600		10 824.20	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 496.80		1 700		1 511.35	
309.10 Übriger Personalaufwand	989.66		200		150.00	
312.10 Energie, Wasser	14 186.30		16 000		14 325.40	
312.11 Heizkosten	13 699.87		17 000		13 016.29	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 825.10		3 500		2 710.35	
314.10 Baulicher Unterhalt	27 194.50		36 700		30 280.90	
318.11 Telefon, Fax	2 122.25		2 300		2 189.05	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 680.70		1 700		1 699.00	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	8 476.40		8 000		7 402.30	
318.99 Überwachung	30 576.50		32 000		30 321.20	
398.10 Interne Verrechnung	310.55		400		81.63	
427.10 Liegenschaftserträge		142 180.00		150 000		150 170.00
436.10 Rückerstattungen		969.45		400		478.05
436.50 Taggeld-Leistungen		436.60				1 091.40
498.10 Verrechnung Betreuung Bürgerheim		35 000.00		35 000		35 000.00
<b>070 Schulhaus der Kaufmännischen Berufsschule, Rosengartenstr. 12</b>	<i>574 581.41</i>	<i>658 545.85</i>	<i>591 100</i>	<i>675 000</i>	<i>609 213.72</i>	<i>674 385.90</i>
301.10 Besoldungen	87 230.70		104 500		128 399.35	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 283.85		8 000		9 657.80	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	5 765.55		8 400		9 647.50	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 496.75		1 900		2 273.25	
309.10 Übriger Personalaufwand	3 050.13		3 000		1 954.75	
311.40 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 067.65		5 200			
312.10 Energie, Wasser	20 674.95		22 000		21 171.75	
312.11 Heizkosten	21 787.03		24 000		21 833.24	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	8 608.10		8 000		8 353.45	

1 **065.314.10**

Fensterdichtungen wurden nicht ersetzt gemäss GR-Beschluss vom 24.4.2017.

2 **067.314.10**

Minderaufwand für die Entfernung von Bettwanzen; zudem waren die zu ersetzenden Kühlschränke günstiger als budgetiert.

3 **070.301.10**

Konzentration aller Reinigungsangestellten (exklusive Hauswart) im Bereich 241 Schulanlagen mit entsprechender internen Verrechnung der Personalkosten an die Abteilungen, welche Reinigungsleistungen beanspruchen (siehe Konto 070.398.10).



	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
314.10	Baulicher Unterhalt	41 770.90	49 500		79 134.80		
314.19	Betriebskosten Gebäude und Anlagen	16 701.60	22 000		13 022.05		
318.20	Sachversicherungsprämien	9 402.70	9 600		9 551.20		
318.50	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	2 651.30	1 600		1 392.70		
332.10	Zusätzliche Abschreibungen	213 900.00	214 000		209 000.00		
393.10	Interne Zinsverrechnung	86 393.85	94 100		80 570.90		
398.10	Interne Verrechnung	43 796.35	15 300		13 250.98		
427.10	Liegenschaftserträge			675 000		674 385.90	
436.10	Rückerstattungen					2 565.95	
<b>071</b>	<b>Kombinierte Anlage, Polizei Hauptposten Ausserschwyz, Alpenblickstrasse 22</b>	<b>312 825.10</b>	<b>580 270.23</b>	<b>325 560</b>	<b>584 500</b>	<b>342 070.09</b>	<b>580 449.30</b>
301.10	Besoldungen	69 812.75	72 600		71 364.65		
303.10	Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	5 385.00	5 700		5 606.55		
304.10	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	9 762.45	8 400		8 887.45		
305.10	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 234.25	1 300		1 283.70		
309.10	Übriger Personalaufwand	251.25	200		150.00		
311.30	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	2 651.45					
312.10	Energie, Wasser	7 260.25	6 100		5 687.50		
312.11	Heizkosten	10 857.60	9 000		9 395.95		
313.10	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 932.10	5 000		2 893.85		
314.10	Baulicher Unterhalt	30 878.24	46 500		52 282.70		
314.19	Betriebskosten Gebäude und Anlagen	3 931.95	6 000		6 113.80		
318.19	Betriebskosten GGA	1 709.95	1 560		1 710.00		
318.20	Sachversicherungsprämien	5 055.00	5 200		5 138.70		
318.50	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	2 636.95	1 800		2 004.60		
331.10	Ordentliche Abschreibungen	135 000.00	135 100		147 000.00		
393.10	Interne Zinsverrechnung	13 800.00	15 100		13 800.00		
398.10	Verrechnung Verwaltungskosten	8 665.91	6 000		8 750.64		
427.10	Liegenschaftserträge			400 000		396 649.10	
498.10	Verrechnung Miete und Hauswartung			184 500		183 800.20	

1 **071.311.30**  
Ersatz defekte Waschmaschine.

2 **071.314.10**  
Die Kosten für die Sanierung des Vorplatzes sind tiefer, da diese gleichzeitig mit dem Umfahrungsprojekt realisiert werden konnte.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>716 342.36</b>	<b>591 424.85</b>	<b>708 320</b>	<b>555 160</b>	<b>621 746.57</b>	<b>558 296.70</b>
<b>100 Vermessung</b>	<i>15 909.70</i>		<i>27 000</i>		<i>5 284.50</i>	
318.19 Nachführungskosten	9 033.85		2 000		5 284.50	
318.20 ÖREB-Kataster	6 875.85		25 000			
<b>103 Betreuungswesen</b>	<i>51 325.00</i>		<i>52 000</i>		<i>49 975.00</i>	
352.00 Beiträge Gemeinde Altendorf	51 325.00		52 000		49 975.00	
<b>106 Marktwesen</b>	<i>92 783.04</i>	<i>97 149.15</i>	<i>113 170</i>	<i>102 260</i>	<i>91 735.04</i>	<i>89 797.65</i>
300.29 Kommissionsentschädigungen	8 884.00		15 690		14 098.50	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	626.15		1 110		1 172.05	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	16.00		20		12.75	
306.10 Kleiderentschädigungen					2 342.50	
309.10 Übriger Personalaufwand	553.90		1 000		1 341.30	
310.30 Publikationen, Inserate	1 086.60		5 500		2 318.95	
311.10 Anschaffungen Maschinen, Geräte	5 100.00		5 000			
312.10 Energie, Wasser	7 460.70		5 400		4 838.75	
319.10 Verwaltungsaufwand	2 146.60		2 050		2 517.25	
319.13 Mittelalterfest	17 609.90		20 000		11 878.50	
319.20 Rahmenprogramm	5 955.75		8 100		7 954.55	
319.30 Logistikaufwand	31 266.60		35 000		27 097.60	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	12 076.84		14 300		16 162.34	
434.19 Platz- und Standgebühren		79 539.25		81 200		77 069.15
436.10 Rückerstattungen				1 060		850.00
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		17 609.90		20 000		11 878.50
<b>107 Wirtschaftswesen</b>		<i>19 387.50</i>		<i>19 000</i>		<i>21 385.00</i>
410.10 Abgaben, Gebühren und Kosten		14 160.00		14 000		13 950.00
431.19 Verlängerungen		5 227.50		5 000		7 435.00
<b>120 Vermittler</b>	<i>28 217.15</i>	<i>16 150.00</i>	<i>29 700</i>	<i>12 000</i>	<i>23 202.15</i>	<i>10 200.00</i>
301.10 Besoldungen	19 495.00		19 000		15 555.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	163.90		200		697.60	
311.10 Anschaffungen Büromöbiliar und -maschinen	1 747.45		2 500			
319.10 Übriger Aufwand	4 310.80		5 500		4 449.55	
398.10 Verrechnung Miete	2 500.00		2 500		2 500.00	
431.19 Vermittlergebühren		16 150.00		12 000		10 200.00

**1 106.300.29**

Aufgrund des neuen Abrechnungsmodus gemäss Personalreglement, werden die Kommissionsentschädigungen neu jährlich per 30.6. ausbezahlt, was zu Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag führt.

**2 106.480.10**

Entnahme für Aufwendungen des Mittelalterfestes 2017.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>140 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</b>	<b>404 742.60</b>	<b>404 742.60</b>	<b>369 900</b>	<b>369 900</b>	<b>384 288.45</b>	<b>384 288.45</b>
301.10 Besoldungen	27 280.00		29 000		26 250.00	
301.18 Sold für Übungszwecke und Aktiveinsätze 1	36 995.00		22 000		21 313.00	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	553.20		500		596.50	
306.10 Uniformen, Dienstanzüge	7 848.05		9 000		9 272.60	
309.10 Übriger Personalaufwand	12 008.55		11 000		12 219.75	
309.12 Instruktionkurse	38 352.20		40 000		28 569.60	
310.20 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2 329.60		3 200		5 598.70	
311.40 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge 2	64 429.20		44 000		15 538.30	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	3 027.04		3 500		3 571.48	
313.11 Treibstoff für Fahrzeuge und Geräte	1 116.30		1 900		1 586.50	
313.12 Löschstoffe, Ölbindemittel	1 558.70		2 500		3 370.90	
315.40 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstungen	21 155.76		25 000		16 273.55	
318.11 Telefon- und Alarmdienst	9 673.20		12 000		10 299.85	
318.20 Sachversicherungsprämien	4 599.15		5 200		5 104.15	
318.99 Feuerschauer	410.40					
319.10 Übriger Aufwand 3	21 486.55		6 900		3 253.10	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	21 000.00		21 200		26 000.00	
363.49 Hydrantenbeitrag an Wasserversorgung	10 000.00		7 500		10 000.00	
365.19 Gemeindebeitrag an Feuerwehr	5 664.00		5 600		5 621.00	
380.10 Rechnungsüberschuss	4 480.03		9 200		69 272.44	
393.10 Interne Zinsverrechnung	900.00		900		1 000.00	
398.10 Interne Verrechnung	109 875.67		109 800		109 577.03	
430.10 Ersatzabgaben		351 100.45		356 000		358 077.55
436.10 Rückerstattungen Dritter 4		42 482.15		6 000		17 370.90
461.10 Kantonsbeitrag		3 540.00		2 500		2 950.00
493.10 Verzinsung Reserve		7 620.00		5 400		5 890.00
<b>150 Militär</b>	<b>77 799.61</b>		<b>66 600</b>		<b>25 663.28</b>	
310.20 Drucksachen, Fachliteratur	747.35		800		747.35	
312.10 Energie, Wasser	2 510.85		1 800		2 279.75	
314.10 Baulicher Unterhalt	8 793.76		10 500		2 368.45	
318.11 Telefon, Fax	304.20		300		304.20	
318.20 Sachversicherungsprämien	766.20		800		753.50	
319.10 Übriger Aufwand	300.00		400		469.15	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	34 773.10		34 300		1 938.18	
352.40 Betriebskostenanteil Gemeinde Altendorf 5	27 904.15		16 000		15 302.70	
365.10 Beiträge an Schiessvereine	1 500.00		1 500		1 500.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	200.00		200			

**1 140.301.18**

Sold für Übungs- und Aktiveinsätze wurde erhöht.

**2 140.311.40**

Defektes Kommunikationssystem musste ersetzt werden. Kosten rund CHF 27 000.00.

**3 140.319.10**

Mehrkosten infolge Öl-Unfall im Hafengebäude. Diese Kosten wurden dem Verursacher weiterverrechnet (siehe Kto. 140.436.10).

**4 140.436.10**

Weiterverrechnung von Feuerwehr-Einsätzen (Ölwehr und Wasser) und diversem Material (Schlüsselrohre und Halbzylinder).

**5 150.352.40**

Mehrkosten für die Anschaffung von Einsäulenscheibenzüge zu elektronischer Trefferanzeiger.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>160 Zivilschutz</b>	<i>45 565.26</i>	<i>53 995.60</i>	<i>49 950</i>	<i>52 000</i>	<i>41 598.15</i>	<i>52 625.60</i>
301.10 Besoldungen	4 327.10		6 500		2 906.50	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	417.65		350		167.15	
309.10 Übriger Personalaufwand	282.26				21.00	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	34.50		1 000		82.75	
311.10 Anschaffungen Einrichtungen, EDV, Büromobiliar und -maschinen			500			
314.49 Unterhalt Schutzräume und Sirenenanlage	1 381.10		1 500		853.00	
318.11 Telefon, Fax, Porti	304.65		1 500		32.80	
318.20 Sachversicherungsprämien	916.20		900		869.25	
318.96 Ausbildungskurse	1 752.25		2 500		2 207.90	
318.99 Gemeindeführungsstab	8 155.80		11 000		8 274.75	
319.10 Übriger Aufwand	1 651.65		2 000		318.50	
351.10 Betriebskosten Schutzanlagen Kanton Schwyz 1	5 385.50				4 933.80	
398.10 Verrechnung Miete	20 956.60		22 200		20 930.75	
427.10 Liegenschaftserträge		7 800.00		7 800		7 800.00
452.10 Kostenbeiträge der Gemeinden Altendorf		3 733.25		6 000		2 873.65
480.10 Entnahme aus Reserve		7 382.35		3 000		6 701.95
493.10 Verzinsung Reserve		35 080.00		35 200		35 250.00
<b>2 Bildung</b>	<b>11 536 756.01</b>	<b>3 788 518.89</b>	<b>11 926 700</b>	<b>3 603 600</b>	<b>10 887 596.29</b>	<b>3 710 350.19</b>
<b>200 Kindergarten</b>	<i>1 303 165.36</i>	<i>300 500.00</i>	<i>1 378 100</i>	<i>302 500</i>	<i>1 255 916.21</i>	<i>302 685.05</i>
302.10 Besoldungen	1 041 928.30		1 046 000		1 017 695.05	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	80 017.00		79 700		79 505.64	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	107 961.05		109 100		88 320.15	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	18 167.75		19 500		17 923.50	
309.10 Übriger Personalaufwand	4 261.50		9 800		6 694.60	
310.50 Schul- und Verbrauchsmaterial 2	27 327.51		56 000		24 569.62	
311.30 Anschaffungen Mobiliar 3	14 792.45		42 000		7 963.35	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen und Geräte	2 827.30		6 000		5 591.75	
317.11 Ausflüge, Lager, Aktivitäten	5 837.50		8 500		6 951.95	
319.10 Übriger Aufwand	45.00		1 500		700.60	
436.10 Rückerstattungen Dritter				2 000		2 585.05
461.10 Beiträge vom Kanton		300 500.00		300 500		300 100.00

1 **160.351.10**

Die Betriebskosten für sanitätsdienstliche Schutzanlagen werden über die Entnahme aus der Reserve für Schutzraumabgeltung (Ersatzbeiträge) finanziert.

2 **200.310.50**

Weniger Schulmaterial, da geplante zusätzliche Klasse nicht benötigt wurde.

3 **200.311.30**

CHF 25 000.00 Mobiliar für zusätzliche Klasse ab August 2017 wurde nicht beansprucht.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>210 Primarschule</b>	<i>5 136 301.33</i>	<i>778 967.15</i>	<i>5 409 400</i>	<i>763 300</i>	<i>5 044 674.83</i>	<i>814 541.74</i>
302.10 Besoldungen	1 3 804 758.17		3 934 000		3 880 232.70	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	290 266.40		288 000		295 961.78	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	397 355.30		389 100		337 158.35	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	66 475.40		69 800		67 531.65	
307.10 Überbrückungsrente					4 606.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	26 770.75		41 000		24 914.45	
310.51 Didaktisches Material	17 509.17		22 750		14 111.06	
310.52 Werken und Handarbeit	34 492.02		40 000		47 428.24	
310.53 Sportmaterial	7 448.85		8 000		7 597.30	
310.54 Musikalischer Grundkurs	760.00		1 500			
310.55 Schulbibliothek	7 716.45		8 500		5 147.40	
310.56 Lehrerbibliothek, Zeitschriften, Abonemente	5 064.00		6 000		3 088.10	
310.57 Lehrmittel	47 485.45		97 500		41 960.19	
310.58 Verbrauchsmaterial	65 083.67		65 500		61 101.91	
310.59 Projekte	8 453.89		6 000		1 765.20	
310.60 Gebühren	2 704.50		3 200		2 841.40	
310.61 Diverses	1 088.90		1 800		1 223.00	
310.62 Reserve	696.10		2 250			
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	2 143 088.41		165 000		54 917.77	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen und Geräte	65 847.95		90 500		63 581.05	
317.11 Ausflüge, Lager, Aktivitäten	80 372.95		88 000		72 030.58	
319.10 Übriger Aufwand	1 813.00		3 000		1 476.70	
365.10 Ausserkommunale Schulgelder	61 050.00		78 000		56 000.00	
436.10 Rückerstattungen Dritter		24 545.40		8 000		21 935.64
436.50 Taggeld-Leistungen						81 240.25
451.00 Kostenbeiträge Kanton		621.75		1 500		2 765.85
461.10 Beiträge vom Kanton		753 800.00		753 800		708 600.00
<b>214 Musikschule</b>	<i>280 439.80</i>		<i>250 000</i>		<i>272 816.90</i>	
362.10 Beitrag an Verein Musikschule Lachen-Altendorf	3 280 439.80		250 000		272 816.90	
<b>218 Allgemeine Schuldienste/ Schülerverpflegung</b>	<i>125 783.30</i>	<i>76 951.00</i>	<i>113 900</i>	<i>50 000</i>	<i>112 126.75</i>	<i>63 880.00</i>
300.10 Entschädigungen			60 000		61 593.80	
301.10 Besoldungen	73 542.15					
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	5 697.90		4 700		4 833.65	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 302.60		1 100		1 106.80	
317.10 Schülertransport	5 7 779.65		15 000		11 019.35	

1 **210.302.10**  
Lehrpersonal für zwei zusätzliche Klassen ab August 2017 wurden nicht benötigt.

2 **210.311.30**  
Aufgrund des Wechsels der Gesamtschulleitung wurden nicht alle vorgesehenen Anschaffungen getätigt.

3 **214.362.10**  
Effektive Kosten pro Schüler.

4 **218**  
Anstieg der zu betreuenden Kinder. Damit sind die höheren Kosten für Löhne und Mahlzeiten zu begründen. Entsprechend höher sind auch die Einnahmen.

5 **218.317.10**  
Diese Kosten sind gesunken, weil ein Schüler weniger eine auswärtige Schule besucht.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.20 Sachversicherungsprämien	2 437.95		2 500		2 466.30	
318.22 Prämie Schülerunfallversicherung	924.00		1 300		1 313.40	
318.89 Mahlzeiten-Ankauf	30 324.00		25 000		26 915.00	
319.10 Übriger Aufwand	3 775.05		4 300		2 878.45	
433.10 Schülerbetreuung		28 795.00		15 000		18 580.00
435.89 Schülerverpflegung		48 156.00		35 000		45 300.00
<b>219 Schulverwaltung</b>	<b>756 109.25</b>	<b>84 850.55</b>	<b>706 400</b>	<b>58 000</b>	<b>652 202.30</b>	<b>64 249.60</b>
301.10 Besoldungen	529 500.63		471 000		455 864.95	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	36 553.40		35 900		36 146.00	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	44 094.20		39 000		38 792.40	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	8 323.85		8 600		8 091.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	23 072.74		23 400		21 268.35	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	12 517.78		20 500		13 238.75	
311.30 Anschaffungen Büromobiliar, -maschinen und Geräte	14 596.60		14 700		5 891.15	
315.10 Unterhalt Büromobiliar und -maschinen	19 644.60		24 000		24 475.60	
318.11 Telefon, Fax, Porti	23 879.75		22 500		22 267.95	
318.31 Schulentwicklung	36 499.95		40 000		25 955.85	
318.32 Rechts- und Beratungskosten	7 200.00		5 000			
319.10 Übriger Aufwand	225.75		1 800		210.30	
436.10 Rückerstattungen		66 587.10		58 000		56 896.80
436.50 Taggeld-Leistungen		18 263.45				4 952.80
461.10 Beiträge vom Kanton						2 400.00
<b>220 Sonderschulen</b>	<b>525 999.15</b>		<b>460 000</b>		<b>429 599.90</b>	
361.49 Beiträge an Kanton	525 999.15		460 000		429 599.90	
<b>221 Psychomotorische Therapiestelle Lachen</b>	<b>334 658.23</b>	<b>304 334.60</b>	<b>315 400</b>	<b>213 500</b>	<b>363 978.04</b>	<b>327 815.65</b>
302.10 Besoldungen	227 412.60		207 000		252 794.55	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	17 382.60		15 900		19 597.29	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	24 679.20		21 100		25 363.40	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	3 973.80		3 900		4 275.15	

1 **219.301.10**

Nicht budgetierte zusätzliche Lohnkosten nach krankheitsbedingtem Personalausfall.

2 **219.436.10**

Rückerstattung 50% Lohnanteil für den Schulsozialdienst der Gemeinde Altendorf.

3 **219.436.50**

Taggeldleistungen für krankheitsbedingten Personalausfall.

4 **220.361.49**

Der Schulgeldbeitrag an den Kanton beträgt ab 1.1.2017 CHF 43 587.35 pro Schüler. Im Durchschnitt besuchten im 2017 zwölf Schüler externe Sonderschulen.

5 **221.302.10**

Lohnkosten 2017 wurden zu tief budgetiert.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
309.10	Übriger Personalaufwand	4 378.00	4 000		3 360.10		
310.50	Schul- und Therapiematerial	3 652.93	5 000		5 185.95		
311.30	Möbilien, Maschinen, Geräte, EDV	210.00	2 000		289.85		
318.10	Dienstleistungen und Honorare	440.00	2 000		880.00		
319.10	Übriger Aufwand	2 657.30	4 500		2 967.00		
398.10	Verrechnung Miete Therapieräume	41 885.40	42 000		41 342.95		
398.20	Verrechnung Mietnebenkosten	4 986.40	5 000		4 921.80		
398.30	Verrechnung Verwaltung und Administration	3 000.00	3 000		3 000.00		
436.10	Rückerstattungen					480.00	
436.50	Taggelderleistungen					13 020.60	
452.00	Kostenbeiträge Heilpäd. Zentrum Ausserschwyz			2 000		4 688.30	
452.10	Verrechnung Therapiestunden Gemeinden	1	7 041.05	211 500		309 626.75	
			295 983.55				
<b>241</b>	<b>Betrieb</b>	<i>878 923.24</i>	<i>878 923.24</i>	<i>889 900</i>	<i>889 900</i>	<i>801 826.50</i>	<i>801 826.50</i>
301.10	Besoldungen Abwarte	2	617 852.35	582 300		596 130.30	
301.11	Besoldungen Aushilfen		33 251.30	35 000		35 322.95	
303.10	Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK		47 861.85	45 900		47 014.50	
304.10	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse		59 163.30	54 800		55 938.25	
305.10	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung		11 179.30	11 300		10 984.87	
309.10	Übriger Personalaufwand		5 669.38	8 000		8 109.10	
311.40	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge					388.80	
314.11	Unterhalt Plätze und Anlagen	3	75 722.20	124 000		18 473.80	
315.40	Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge			2 000			
318.99	Dienstleistungen Dritter		21 943.60	22 000		21 023.60	
398.10	Verrechnung Löhne		6 279.96	4 600		8 440.33	
436.10	Kostenbeitrag Dritter				1 000		716.25
436.50	Taggelderleistungen						244.30
480.10	Entnahme aus Reserve		40 735.66		68 570		
480.20	Entnahme aus Spezialfinanzierung Kinderspielplätze		22 520.14		21 430		
498.10	Verrechnung Schulbetrieb	4	76 962.19		694 400		716 976.85
498.20	Verrechnung Hauswartung	5	736 107.25		104 500		83 889.10

1 **221.452.10**

Anteilmässige Kostenverrechnung der Gesamtkosten an Vertragsgemeinden im Verhältnis der Anzahl Therapiestunden.

2 **241.301.10**

Diverse Löhne für das Reinigungspersonal wurden bisher direkt in den betroffenen Dienststellen gebucht. Neu werden die Löhne in der Dienststelle 241 abgerechnet und per Ende Jahr aufgrund der effektiven Stunden gemäss Arbeitsrapporte den entsprechenden Abteilungen intern verrechnet.

3 **241.314.11**

Einsparungen beim Einkauf von Geräten und Sicherheitseinrichtungen. Zudem wurden verschiedene Einrichtungen erst im 2018 bestellt und gekauft.

4 **241.498.10**

Neu werden in diesem Konto nur noch die effektiven Betriebskosten – ohne Löhne – prozentual intern weiterverrechnet. Die Löhne werden neu aufgrund der Arbeitsrapporte bzw. der effektiv geleisteten Stunden im Kto. 241.398.20 intern verrechnet.

5 **241.498.20**

Siehe Erläuterungen Kto. 241.498.10.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>242 Kindergarten, Landsgemeindeweg 12</b>	1	293 810.50	32 734.65	318 900	31 600	297 966.04	37 560.90
312.10 Energie, Wasser		8 008.25		9 000		8 606.80	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		887.04		4 000		1 173.59	
314.10 Baulicher Unterhalt		18 038.96		26 500		4 697.68	
314.19 Betriebskosten Gebäude und Anlagen		702.00				1 487.70	
318.11 Telefon, Fax		274.05				316.80	
318.20 Sachversicherungsprämien		2 248.60		1 500		2 255.20	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		695.80		1 000		625.90	
331.10 Ordentliche Abschreibungen		203 000.00		202 800		220 794.05	
393.10 Interne Zinsverrechnung		20 800.00		22 700		21 800.00	
398.10 Verrechnung Hauswartung und Werkpersonal		39 155.80		51 400		36 208.32	
423.10 Liegenschaftserträge			32 476.25		31 600		32 080.90
<b>243 Kindergarten, Gerbiweg 8</b>		173 329.15	84 537.45	169 500	81 000	169 679.70	84 697.15
312.10 Energie, Wasser		6 004.75		6 100		6 139.90	
312.11 Heizkosten		6 370.37		8 000		8 909.05	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		1 211.30				1 434.62	
314.10 Baulicher Unterhalt		37 186.55		40 000		36 669.68	
318.20 Sachversicherungsprämien		1 730.60		1 800		1 750.70	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		1 258.70				1 055.15	
331.10 Ordentliche Abschreibungen		84 000.00		83 700		91 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung		8 600.00		9 400		8 500.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal/Hauswartung		26 966.88		20 500		14 220.60	
423.10 Liegenschaftserträge			37 533.15		34 000		37 852.50
436.10 Rückerstattungen			132.50				579.90
498.10 Verrechnung Miete			46 871.80		47 000		46 264.75
<b>244 Primarschulhaus 1936, Äussere Haab 8–9</b>	1	195 256.96	202.05	301 100		259 624.68	
312.10 Energie, Wasser		7 172.10		6 000		6 921.90	
312.11 Heizkosten		9 148.81		13 000		10 666.08	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		4 475.90		4 000		2 646.20	
314.10 Baulicher Unterhalt	2	17 794.35		51 000		5 919.55	
318.20 Sachversicherungsprämien		3 161.20		3 200		3 186.30	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		1 856.95		1 600		1 828.45	
331.10 Ordentliche Abschreibungen		85 999.00		85 600		87 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung		2 100.00		2 200		2 600.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb		63 548.65		134 500		138 856.20	
436.10 Rückerstattungen			202.05				

1 **242 / 244**

Verrechnung der effektiven Stunden des Reinigungspersonals für die Schulanlagen sowie die interne Verrechnung der Arbeitsleistungen der Gemeindearbeiter.

2 **244.314.10**

Im Hinblick auf die Schulraumerweiterung im Seefeld, wurde nur noch der notwendigste Unterhalt gemacht.



	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>245 Schulhaus am Park, Äussere Haab 10</b>	1	577 276.16	1 018 916.70	668 900	1 005 000	516 224.55	994 140.15
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte		5 283.05		6 000		13 600.95	
312.10 Energie, Wasser		20 366.80		22 000		20 535.30	
312.11 Heizkosten		27 010.57		21 000		23 585.20	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		13 465.40		13 000		9 130.95	
314.10 Baulicher Unterhalt	2	89 755.50		199 000		37 174.90	
314.19 Betriebskosten Gebäude und Anlagen		36 035.40		45 000		33 565.00	
318.11 Telefon, Fax		255.05				304.20	
318.20 Sachversicherungsprämien		10 187.00		10 400		10 368.00	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		4 869.95		5 600		5 507.70	
331.10 Ordentliche Abschreibungen		117 000.00		117 300		127 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung		12 000.00		13 100		11 900.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb		241 047.44		216 500		223 552.35	
427.11 Mietzinserträge			704 104.15		715 000		704 112.50
436.10 Kostenbeiträge des Bezirkes			300 954.90		290 000		288 489.85
436.20 Rückerstattungen Dritter	3		13 857.65				1 537.80
<b>246 Schulhausanlage Seefeld, Seestrasse 36/38</b>		565 425.42	110 170.00	527 300	110 000	352 701.17	111 680.55
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte						1 436.80	
312.10 Energie, Wasser		21 594.15		24 000		22 524.55	
312.11 Heizkosten		45 562.50		43 000		41 636.60	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		14 390.15		14 000		14 091.60	
314.10 Baulicher Unterhalt	4	46 213.69		123 000		23 873.82	
318.20 Sachversicherungsprämien		7 872.20		8 100		8 008.80	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		4 924.70		5 000		4 315.85	
331.10 Ordentliche Abschreibungen		209 839.55		131 300		55 230.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung		5 100.00		5 700		2 700.00	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	1	209 928.48		173 200		178 883.15	
427.11 Mietzinserträge			109 970.00		110 000		111 369.60
436.10 Rückerstattungen			200.00				310.95
<b>247 Turnhalle, Äussere Haab 11</b>		48 509.59	7 417.80	55 600	8 800	51 417.42	5 811.75
312.10 Energie, Wasser		1 075.00		1 100		1 001.10	
312.11 Heizkosten		7 512.27		6 000		7 940.47	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial		2 585.56		2 300		1 251.10	
314.10 Baulicher Unterhalt		16 117.30		12 500		6 970.90	
318.20 Sachversicherungsprämien		819.60		900		822.60	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren		475.50		800		419.35	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb		19 924.36		32 000		33 011.90	
434.11 Benützungsggebühren			5 417.00		8 000		3 922.00
436.10 Rückerstattungen			2 000.80		800		1 889.75

1 **245 / 246.398.10**

Verrechnung der effektiven Stunden des Reinigungspersonals für die Schulanlagen sowie die interne Verrechnung der Arbeitsleistungen der Gemeindearbeiter.

2 **245.314.10**

Budgetierte Unterhaltsarbeiten im Betrag von ca. CHF 67 000.00 wurden ins 2018 verschoben in Absprache mit dem Bezirk March. Zudem wurden Richtofferten, welche als Grundlage für die Budgetierung dienten neu eingeholt. Diese waren einiges tiefer.

3 **245.436.20**

Entschädigungen von Versicherungen aufgrund eines Wasserschadens.

4 **246.314.10**

Aufgrund der geplanten Schulraumerweiterung wurden einige Unterhaltsarbeiten aufgeschoben oder werden im Rahmen des Projektes ausgeführt.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>248 Doppelturnhalle mit Lehrschwimmbecken «Seefeld», Seestrasse 31</b>	<i>337 485.77</i>	<i>110 013.70</i>	<i>356 000</i>	<i>90 000</i>	<i>302 612.10</i>	<i>101 461.15</i>
311.30 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	4 455.00		4 000		29.90	
312.10 Energie, Wasser	30 749.10		30 000		31 189.30	
312.11 Heizkosten	30 400.00		29 000		27 800.00	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	12 059.94		12 000		13 356.17	
314.10 Baulicher Unterhalt	129 954.71		128 500		71 325.43	
318.20 Sachversicherungsprämien	5 210.20		5 300		5 296.60	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	12 556.60		9 000		10 941.45	
398.10 Verrechnung Schulbetrieb	112 100.22		138 200		142 673.25	
434.11 Benützungsgebühren		109 400.50		90 000		101 095.50
436.10 Kostenbeitrag Dritter		613.20				365.65
<b>249 Hauswartshaus, Seestrasse 34</b>	<i>4 282.80</i>		<i>6 300</i>		<i>4 229.20</i>	
312.10 Energie, Wasser, Heizkosten	3 954.75		5 000		3 870.40	
314.10 Baulicher Unterhalt	32.40		1 000		63.85	
318.20 Sachversicherungsprämien	295.65		300		294.95	
<b>300 Kulturförderung</b>	<i>170 730.37</i>	<i>170 730.37</i>	<i>178 000</i>	<i>178 000</i>	<i>157 624.10</i>	<i>157 624.10</i>
311.10 Kulturanschaffungen	8 700.00		8 000		8 728.95	
316.11 Raumkosten	28 800.00		30 000		30 000.00	
318.99 Kulturförderung	84 911.37		85 000		72 195.15	
365.11 Jubiläumsbeiträge	3 319.00		10 000		1 700.00	
365.12 Betriebsbeitrag an Verein Mediothek Lachen	45 000.00		45 000		45 000.00	
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		170 730.37		178 000		157 624.10
<b>330 Hafen-, See- und übrige öffentliche Parkanlagen</b>	<i>527 951.44</i>	<i>75 578.80</i>	<i>527 800</i>	<i>64 500</i>	<i>503 454.47</i>	<i>78 886.45</i>
311.40 Anschaffungen	14 608.35		16 000			
312.10 Energie, Wasser	10 702.40		9 000		10 759.75	
314.11 Betrieb und Unterhalt Plätze und Anlagen	189 934.37		162 500		153 287.35	
318.20 Sachversicherungsprämien	455.10		500		451.10	
318.99 Überwachung	17 847.50		21 000		18 191.95	
331.10 Ordentliche Abschreibung	152 000.00		152 600		166 855.15	
365.10 Beitrag an Betrieb Mobile Eisbahn	50 000.00		50 000		50 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	15 500.00		17 100		15 000.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	76 903.72		99 100		88 909.17	
427.10 Liegenschaftserträge Pavillon		14 000.00		14 000		10 800.00
436.10 Rückerstattungen Dritter		11 341.80				17 611.45
461.10 Kantonsbeitrag		237.00		500		475.00
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport Kultur- und Standortförderung		50 000.00		50 000		50 000.00

**1 330.314.11**

Zusätzliche Ausgaben für den Ersatz eines defekten Geschirrspülers im Bistro und für das Fällen eines kranken Baumes. Zudem war die Aufkiesung inkl. Zusatzausgaben aufgrund des Zustandes des Zusatzweges bis zum Strandbad teurer als budgetiert.

**2 330.436.10**

Rückerstattungen Instandstellungskosten Wiese (Zelt AG, Weihnachtszauber, Chilbi).

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>331 Bootshafen</b>	<i>83 883.01</i>	<i>163 726.70</i>	<i>108 300</i>	<i>163 400</i>	<i>87 427.28</i>	<i>163 924.45</i>
301.10 Besoldungen	2 036.95		2 000		2 015.90	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK			100			
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	19.00		100		18.80	
312.10 Energie, Wasser			1 000			
313.10 Verbrauchsmaterial	576.70		500		500.00	
314.11 Betrieb und Unterhalt	19 970.15		40 000		14 196.20	
318.99 Überwachung	5 900.00		7 000		5 900.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	49 000.00		49 800		57 641.40	
393.10 Interne Zinsverrechnung	5 000.00		5 600		5 000.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	1 380.21		2 200		2 154.98	
434.19 Bootsstandmieten		163 726.70		163 400		163 924.45
<b>342 Sportplätze nördlich Primarschulhaus 1936 und Doppeltturnhalle «Seefeld»</b>	<i>217 637.73</i>	<i>91 891.15</i>	<i>228 800</i>	<i>91 600</i>	<i>142 890.36</i>	
301.10 Besoldungen	27 513.85		27 800		26 913.90	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 131.95		2 000		2 112.25	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	3 109.35		2 500		2 903.70	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	487.45		500		483.80	
314.10 Baulicher Unterhalt	81 538.60		105 600		16 585.15	
316.13 Pachtzins für Sportplatz nördlich Primarschulhaus 1936	4 677.15		4 799		4 772.20	
316.14 Pachtzins für Sportplatz nördlich Turnhalle «Seefeld»	1.00		1		1.00	
318.11 Telefon, Fax	100.20				91.85	
331.10 Ordentliche Abschreibung	36 000.00		36 500		40 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an Genossenschaft Sport und Freizeit	45 000.00		45 000		45 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	3 700.00		4 100		3 700.00	
398.10 Verrechnung Hauswartung und Werkpersonal	13 378.18				326.51	
436.10 Rückerstattung Dritter		597.25				
461.10 Kantonsbeiträge		16 685.65				
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		74 608.25		91 600		

**1 331.314.11**

Die Kosten für das Abmähen des Seegrases waren sehr günstig. Es musste nur einmal gemäht werden und dies ohne Seekuh. Zudem gab es im 2017 keine grossen Sachbeschädigungen.

**2 342.314.10**

Der Ersatz des Zaunes bei der Spielwiese wurde aufgrund der geplanten Schulraumerweiterung gestrichen.

**3 342.398.10**

Interne Verrechnung der Löhne für das Reinigungspersonal gemäss Arbeitszeitrapporte.

**4 342.461.10**

Swisslos/Sport-Toto-Fonds-Beiträge für den Ersatz der Diskuswurfanlage und der Stabhochsprunganlage.

**5 342.480.10**

Entnahme aus der Reserve für die Diskuswurfanlage und die Stabhochsprunganlage.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>343 Sport- und Freizeitanlagen «Peterswinkel»</b>	<i>269 282.13</i>	<i>15 504.78</i>	<i>240 200</i>		<i>227 314.62</i>	
301.10 Besoldungen	90 136.10		57 000		53 836.05	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 983.60		4 100		4 225.00	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	10 021.90		5 100		5 808.55	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 595.85		1 100		967.15	
309.10 Übriger Personalaufwand					984.35	
311.10 Anschaffungen Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	3 602.05		3 500			
313.10 Verbrauchsmaterial	2 968.60		5 000		4 324.63	
314.10 Baulicher Unterhalt	18 596.10		18 000		14 355.75	
316.13 Baurechtszinsen	71 039.75		73 000		71 039.75	
318.10 Dienstleistungen, Honorare	3 865.85		3 600		3 604.75	
318.11 Telefon, Fax	199.80				183.15	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	50 000.00		49 700		54 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag an Genossenschaft Sport und Freizeit	5 000.00		5 000		5 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	5 100.00		5 600		5 100.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	172.53		9 500		3 885.49	
436.10 Rückerstattungen		2 000.00				
498.10 Verrechnung Löhne		13 504.78				
<b>344 Strandbad «Seefeld»</b>	<i>238 807.50</i>	<i>36 103.25</i>	<i>237 400</i>	<i>35 000</i>	<i>231 746.38</i>	<i>35 000.00</i>
301.10 Besoldungen	91 398.60		87 500		88 227.05	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	7 393.35		6 400		6 924.25	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	9 072.90		6 100		11 252.00	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 690.10		1 600		1 585.35	
309.10 Übriger Personalaufwand					405.00	
311.30 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					3 676.75	
313.10 Verbrauchsmaterial					89.90	
314.10 Baulicher Unterhalt	15 389.55		22 500		10 067.75	
318.11 Telefon, Fax	300.00				300.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	59 802.25		61 800		58 000.00	
364.40 Unterhalts- und Betriebsbeitrag an Sport und Freizeit	10 000.00		10 000		10 000.00	
365.10 Beitrag Badieintritte	35 000.00		35 000		35 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	5 500.00		6 000		5 500.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	3 260.75		500		718.33	
436.10 Rückerstattungen Dritter		1 103.25				
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		35 000.00		35 000		35 000.00
<b>1 343.301.10</b>						
Höhere Lohnkosten nach Mitarbeiterwechsel. Ein Teil der Lohnkosten wurde gemäss Arbeitszeitrapporte intern weiterverrechnet (siehe Konto 343.498.10).						

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>345 Benützung von Turnhallen</b>	50 000.00		50 000		50 000.00	
316.10 Betriebskosten-Beitrag an Kaufmännische Berufsschule	50 000.00		50 000		50 000.00	
<b>346 Beiträge an Sportvereine</b>	10 468.00		11 900		11 468.00	
365.19 Verschiedene Beiträge	10 468.00		11 900		11 468.00	
<b>350 Jugendarbeit</b>	6 000.00		6 000		6 000.00	
365.10 Beiträge private Institutionen	6 000.00		6 000		6 000.00	
<b>4 Gesundheit</b>	<b>889 073.49</b>		<b>936 600</b>		<b>807 943.51</b>	
<b>440 Ambulante Krankenpflege</b>	784 854.99		834 000		710 910.91	
317.12 Fahrtentschädigungen	3 650.00		3 700		3 700.00	
319.10 Übriger Aufwand	213.10		300		213.10	
365.10 Betriebsbeitrag an Spitex Untermarch	691 018.00		760 000		621 680.88	
365.19 Verschiedene Beiträge	89 973.89		70 000		85 316.93	
<b>460 Schulgesundheitsdienst</b>	24 502.05		24 300		20 884.10	
301.10 Besoldungen	7 399.40		8 000		6 405.85	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	581.80		600		510.05	
305.10 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	1.95				2.00	
318.97 Schulärztliche Untersuchung	550.00		2 000		550.00	
318.98 Zahnärztliche Untersuchung	14 284.25		11 500		11 835.80	
319.10 Übriger Aufwand	1 684.65		2 200		1 580.40	
<b>490 Übriges Gesundheitswesen</b>	48 040.80		47 300		47 086.20	
365.11 Beiträge an Verein Mütter-/Väterberatung March	48 040.80		47 300		47 086.20	
<b>491 Seerettungsdienst</b>	31 675.65		31 000		29 062.30	
352.40 Kostenanteil für regionalen Seerettungsdienst	31 675.65		31 000		29 062.30	

<sup>1</sup> **440.365.19**

Der Gemeindeanteil an die Pflegefinanzierung ist weiter steigend, da es zunehmend mehr Inhouse-Pflegefälle gibt

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>7 655 724.77</b>	<b>2 973 619.84</b>	<b>7 905 100</b>	<b>3 089 400</b>	<b>7 826 608.38</b>	<b>3 548 526.36</b>
<b>500 Sozialversicherungen</b>	<i>2 100 374.80</i>		<i>1 940 000</i>		<i>1 948 296.55</i>	
361.10 Beiträge an AHV und IV	1 13 496.85		10 000		7 617.75	
361.11 Beiträge an Ergänzungsleistungen	2 1 476 882.05		1 337 000		1 373 195.70	
362.00 KVG Pflegefinanzierung	3 609 995.90		593 000		567 483.10	
<b>520 Krankenversicherung</b>	<i>673 924.85</i>	<i>5 520.95</i>	<i>500 000</i>	<i>70 000</i>	<i>556 676.55</i>	<i>5 595.65</i>
361.10 Beiträge an Kanton	4 670 121.15		450 000		552 650.75	
366.20 Bevorschusste Prämien für Krankenversicherung	5 3 803.70		50 000		4 025.80	
436.10 Rückerstattungen	6	5 520.95		70 000		5 595.65
<b>570 Betrieb Alters- und Pflegeheim «Biberzelten» (Spezialfinanzierung)</b>	<i>82 574.84</i>	<i>82 574.85</i>	<i>9 400</i>	<i>9 400</i>	<i>249 847.55</i>	<i>249 847.55</i>
380.10 Einlage Reserve	82 574.84		9 400		249 847.55	
463.10 Beiträge APH		82 574.85		9 400		249 847.55
<b>572 Liegenschaft Alters- und Pflegeheim «Biberzelten»</b>	<i>337 651.30</i>	<i>600 000.00</i>	<i>362 700</i>	<i>600 000</i>	<i>376 147.18</i>	<i>600 000.00</i>
314.10 Baulicher Unterhalt	7 40 551.23		67 000		66 615.45	
315.10 Übriger Unterhalt	2 435.30		1 200		1 170.55	
318.10 Sachversicherungsprämien	9 765.10		10 000		9 950.60	
331.10 Ordentliche Abschreibung Erweiterungsbau	214 000.00		208 300		226 000.00	
331.30 Ordentliche Abschreibung Glasvorbau			5 600		6 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung Erweiterungsbau	21 900.00		23 400		21 200.00	
393.30 Interne Zinsverrechnung Glasvorbau			600		600.00	
398.10 Verrechnung Heizkosten	39 294.20		40 000		36 290.25	
398.20 Verrechnung Verwaltungskosten und Werkpersonal	9 705.47		6 600		8 320.33	
463.10 Verrechnung Mietzins APH		600 000.00		600 000		600 000.00

1 **500.361.10**

Beiträge an die Ausgleichskasse Schwyz für im Beitragsjahr 2016 erlassenen AHV/IV/EO-Beiträge. Je mehr Sozialfälle es gibt, desto mehr erlassene AHV/IV/EO-Beiträge entstehen.

2 **500.361.11**

Die Anzahl der Pflegebedürftigen Heimbewohner sowie die Pflögetaxen gemäss BESA-Einstufung unterliegen nicht planbaren Schwankungen.

3 **500.362.00**

Die Pflegefinanzierungen sind individuelle Leistungen, welche im Einzelfall stark abhängig sind von den persönlichen Pflegekosten gemäss BESA-Einstufung.

4 **520.361.10**

Gemäss KVG-Bundesgesetzänderung müssen Gemeinden für nicht bezahlte Krankenkasse-Prämien mit 85% aufkommen (keine Sozialhilfeempfänger).

5 **520.366.20**

Die Prämienverbilligung wird direkt an die Krankenkassen ausbezahlt. Das Sozialamt über nimmt die Differenz.

6 **520.436.10**

Rückerstattung vom Kanton (Differenzbeiträge Prämienverbilligung).

7 **572.314.10**

Der Ersatz von Dichtungen (CHF 14 000.00) wurde vom Gemeinderat nicht genehmigt. Zudem war der Storenersatz CHF 6 000.00 günstiger als geplant.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>579 Alterswohnungen</b>	<i>598 422.68</i>	<i>689 846.65</i>	<i>605 800</i>	<i>712 000</i>	<i>615 961.00</i>	<i>684 313.25</i>
301.10 Besoldungen	95 692.15		94 000		94 312.45	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	6 535.15		6 500		6 575.95	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	8 170.70		8 100		8 130.30	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 510.55		1 600		1 521.95	
312.10 Energie, Wasser	23 705.35		27 000		25 808.50	
312.11 Heizkosten	59 076.50		70 000		55 882.73	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	2 844.95		3 000		2 613.27	
314.10 Baulicher Unterhalt	63 670.23		51 000		90 218.40	
315.30 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	1 221.70		1 200		217.05	
318.11 Telefon, Fax	1 781.45		1 900		1 809.30	
318.19 Betriebskosten GGA	17 100.00		16 300		16 328.00	
318.20 Sachversicherungsprämien	5 814.20		6 000		5 923.35	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	17 762.60		21 000		10 780.25	
319.10 Übriger Aufwand	4 356.65		4 000		3 039.50	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	246 080.50		247 700		250 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	23 600.00		25 800		23 400.00	
398.10 Verrechnung Verwaltungskosten	19 500.00		20 200		19 400.00	
398.20 Verrechnung Werkpersonal			500			
427.10 Liegenschaftserträge		648 658.35		672 000		647 953.75
436.10 Rückerstattungen		1 894.10				69.25
498.10 Interne Verrechnung		39 294.20		40 000		36 290.25
<b>580 Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	<i>2 701 924.20</i>	<i>1 198 347.09</i>	<i>3 280 000</i>	<i>1 190 000</i>	<i>2 738 524.30</i>	<i>1 480 824.38</i>
366.10 Beiträge im Bereich B (ohne Rente)			100 000		68 393.75	
366.20 Schweizer Bürger in der Gemeinde	836 422.45		1 200 000		836 664.55	
366.21 Gemeindebürger in anderen Kantonen	14 279.30		10 000		31 278.90	
366.22 Ausländer	410 122.10		750 000		374 602.15	
366.23 Unterstützung anerkannte Flüchtlinge (F-Status und 7+)	891 413.90		600 000		818 611.45	
366.26 Alimentenbevorschussung	142 115.00		260 000		193 791.00	
366.27 Alimenteninkasso	63 112.05		60 000		59 137.90	
366.60 Beiträge im Bereich A (IVSE)	344 459.40		300 000		356 044.60	
436.20 Persönliche Rückerstattungen		327 922.47		400 000		543 687.33
436.21 Verwandtenbeiträge				10 000		
436.26 Rückerstattungen Alimentenbevorschussung		72 227.77		80 000		92 196.60
436.27 Rückerstattungen Alimenteninkasso		63 808.05		70 000		60 246.90
436.29 Vereinnahmte Leistungen von Krankenkassen, Renten und Ergänzungsleistungen		105 848.75		120 000		126 579.00
450.10 Rückerstattungen Bund		607 842.85		500 000		630 300.40
461.10 Rückerstattungen anderer Kantone		20 697.20		10 000		27 814.15

1 **579.314.10**

Die Alarmumschalten waren aufwendiger als angenommen; zudem mussten diverse Notrufeinrichtungen angepasst werden. Weitere Notausgaben wie eine neues Korrosionsschutzgerät für die Heizung, ein neuer Wäschetrockner sowie Reparaturen an Brandabschnittstüren kamen dazu.

2 **579.427.10**

Wurde zu hoch budgetiert. Einnahmen im Rahmen des Vorjahres.

3 **580.366.23**

Nach Ablauf der Globalpauschalabrechnung (Asyl/Flüchtlinge) bleiben viele erwerbslos und fallen deshalb in die Sozialhilfe.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>581 Asylwesen</b>	508 120.75	388 276.15	500 000	465 000	615 794.30	443 531.75
366.22 Unterstützungsbeiträge	508 120.75		500 000		615 794.30	
436.20 Persönliche Rückerstattungen		11 341.20		15 000		14 576.35
461.10 Rückerstattungen vom Kanton		376 934.95		450 000		428 955.40
<b>589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung</b>	652 731.35	9 054.15	707 200	43 000	725 360.95	84 413.78
301.10 Besoldungen	439 041.15		465 500		448 666.30	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	33 777.70		36 600		34 815.15	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	33 407.75		38 400		37 593.85	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	7 579.70		9 000		7 972.60	
309.10 Übriger Personalaufwand	14 770.13		10 000		13 401.55	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	3 092.75		5 000		3 564.40	
311.10 Anschaffungen Mobiliar und EDV	6 044.75		8 000		527.95	
315.10 Unterhalt Büromobiliar und -maschinen EDV	10 737.10		11 000		10 856.10	
318.10 Deutschkurse March	15 217.12		25 000		70 988.50	
318.11 Telefon, Fax, Porti	10 571.95		7 500		10 100.25	
318.13 Einzugs- und Betreuungskosten	2 289.90		7 000		5 048.60	
318.31 Rechts- und Beratungskosten	14 787.25		15 000		20 536.50	
319.10 Übriger Aufwand	1 425.00		2 200		1 641.20	
365.19 Beiträge an gemeinnützige Institutionen	24 989.10		32 000		24 648.00	
398.10 Verrechnung Betreuung Bürgerheim	35 000.00		35 000		35 000.00	
436.10 Rückerstattungen Dritter		743.30		15 000		14 127.00
436.50 Taggeld-Leistungen		7 210.85				16 992.35
450.10 Rückerstattungen Bund				15 000		26 047.27
451.10 Rückerstattungen Kanton				10 000		26 047.16
452.18 Dienstleistungen Dritter		1 100.00		3 000		1 200.00

1 **589.301.10**

Minderkosten aufgrund von Mitarbeiterwechsel.

2 **589.309.10**

Mehrkosten für Weiterbildung.

3 **589.318.10**

Die Deutschkurse werden seit 2017 neu durch das «Komin» Kompetenzzentrum für Integration durchgeführt und abgerechnet. Entsprechend werden auch die Subventionen des Bundes und des Kantons direkt an das «Komin» ausbezahlt.

4 **589.436.50**

Taggeldentschädigung für bezahlten Mutterschaftsurlaub.

5 **589.452.18**

Die Betreuungsmandate sind rückläufig.



	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6 Verkehr</b>	<b>3 247 169.16</b>	<b>1 535 007.63</b>	<b>3 712 800</b>	<b>1 413 000</b>	<b>4 212 303.68</b>	<b>1 435 629.96</b>
<b>620.10 Ausbau und Unterhalt von Strassen und Plätzen</b>	<b>1 948 352.21</b>	<b>139 454.75</b>	<b>2 307 500</b>	<b>95 000</b>	<b>3 029 974.09</b>	<b>119 365.50</b>
312.10 Energie für Strassenbeleuchtungen	172 696.55		190 000		176 075.05	
314.13 Unterhalt Strassen und Plätze	177 407.95		110 000		192 825.30	
314.14 Reinigungen	30 576.50		40 000		28 338.35	
314.15 Winterdienst	61 839.05		65 000		38 197.80	
318.70 Planungs- und Projektierungskosten	38 809.35		50 000		30 652.10	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	1 034 366.00		1 384 400		1 049 334.80	
332.10 Zusätzliche Abschreibungen					1 117 999.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	89 700.00		116 600		82 700.00	
398.10 Verrechnung Strassenwesen intern und Winterdienstarbeiten	308 287.30		318 700		284 367.65	
398.50 Sponsoring Veranstaltungen	34 669.51		32 800		29 484.04	
434.10 Benützungsgebühren öffentlicher Grund		88 913.90		90 000		86 889.70
436.10 Rückerstattungen		50 540.85		5 000		32 475.80
<b>620.20 Personalaufwand und Werkhof</b>	<b>681 894.43</b>	<b>681 894.43</b>	<b>696 000</b>	<b>696 000</b>	<b>660 127.80</b>	<b>660 127.80</b>
301.10 Besoldungen	438 990.65		443 000		427 857.50	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	33 766.55		35 200		33 815.35	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	44 428.75		39 800		39 824.55	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	19 077.65		25 100		19 844.05	
309.10 Übriger Personalaufwand	15 211.56		19 000		8 631.00	
311.40 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6 110.80		8 000		14 462.67	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	14 986.37		15 000		12 918.28	
313.11 Treibstoffe für Fahrzeuge und Geräte	11 581.90		13 000		9 644.00	
315.40 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	24 767.70		25 000		19 346.80	
318.11 Telefon, Fax	1 190.55				1 458.05	
318.20 Sachversicherungsprämien	9 657.10		9 400		9 386.20	
319.10 Übriger Aufwand			500			
398.10 Verrechnung Miete Werkhof	62 124.85		63 000		62 939.35	
434.19 Arbeitsleistungen für Dritte		2 240.55		3 000		3 702.25
436.10 Rückerstattungen		18 933.06		600		10 098.92
436.50 Rückerstattung EO-Entschädigungen		10 684.40				2 438.10
498.10 Verrechnung Werkhofbetrieb		650 036.42		692 400		643 888.53
<b>621 Öffentliche Parkplätze</b>	<b>65 807.89</b>	<b>527 761.00</b>	<b>59 900</b>	<b>475 000</b>	<b>36 258.93</b>	<b>502 054.85</b>
311.10 Anschaffungen	20 911.95		20 000			
314.10 Baulicher Unterhalt	8 619.90		10 000			
315.30 Unterhalt und Betrieb	10 121.05		10 000		13 077.90	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	26 154.99		19 900		23 181.03	
434.19 Benützungsgebühren öffentlicher Parkplätze		527 761.00		475 000		502 054.85

1 **620.10.314.13**

Unvorhergesehene Arbeiten, welche zum Teil weiterverrechnet und unter dem Konto 620.10.436.10 wieder vereinnahmt wurden.

2 **620.10.436.10**

Unter anderem wurden für die Schadenregulierung Deckbelag Winkelweg CHF 7 000.00, für einen Schaden am elektrischen Poller CHF 11 446.40 und für die Schadenregulierung Teilbereich St. Gallerstrasse CHF 8 000.00 in Rechnung gestellt.

3 **620.20.436.10**

Rückerstattung Dritter betreffend Schadenregulierung Oberdorfstrasse CHF 12 500.00 sowie Weiterverrechnungen für Arbeiten Dritter.

4 **620.20.436.50**

Taggeldentschädigung für krankheitsbedingten Personalausfall.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>622 Parkgeschoss Sagenriet Ost</b>	<i>82 676.28</i>	<i>122 792.45</i>	<i>88 700</i>	<i>95 000</i>	<i>83 230.06</i>	<i>102 176.81</i>
315.10 Betrieb und Unterhalt	31 597.30		38 000		28 424.20	
319.10 Übriger Aufwand			200			
331.10 Ordentliche Abschreibungen	42 000.00		42 000		46 000.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	4 300.00		4 700		4 300.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	4 778.98		3 800		4 505.86	
434.19 Benützungsgebühren		122 588.75		95 000		101 824.51
436.10 Rückerstattungen		203.70				352.30
<b>650 Regionalverkehr</b>	<i>450 319.35</i>	<i>63 105.00</i>	<i>535 000</i>	<i>52 000</i>	<i>384 593.80</i>	<i>51 905.00</i>
316.19 Benützungskosten	68 660.00		56 000		55 360.00	
361.10 Beiträge an die Förderung des öffentlichen Verkehrs	381 659.35		479 000		329 233.80	
434.19 Benützungsgebühren		63 105.00		52 000		51 905.00
<b>660 Schifffahrt</b>	<i>18 119.00</i>		<i>25 700</i>		<i>18 119.00</i>	
364.10 Beiträge öffentliche Schifffahrt	18 119.00		25 700		18 119.00	
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	<b>1 962 393.26</b>	<b>1 461 748.48</b>	<b>2 308 400</b>	<b>1 607 500</b>	<b>2 134 953.84</b>	<b>1 438 670.11</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<i>1 146 153.12</i>	<i>1 146 153.12</i>	<i>1 262 200</i>	<i>1 262 200</i>	<i>1 138 408.93</i>	<i>1 138 408.93</i>
314.18 Betrieb und Unterhalt Leitungsnetz und Pumpwerke	22 253.40		37 000		34 348.25	
314.45 Erneuerungen und Ausbau Leitungsnetz	10 924.05		20 000		16 330.91	
318.70 Planungs- und Projektierungskosten	19 357.70		50 000		52 701.90	
318.99 Aktualisierung Abwasserleitungs-Kataster	27 390.00		40 000		21 843.25	
319.10 Übriger Aufwand	19 091.35		5 000		13 353.15	
331.10 Ordentliche Abschreibung	176 850.87		174 100		175 192.10	
352.45 Baukostenbeiträge an Ausbau und Erneuerungen Zweckverband ARA	112 189.13		167 000		77 608.40	
352.46 Betriebskostenbeiträge Zweckverband ARA	523 409.85		608 200		568 956.20	
380.10 Rechnungsüberschuss	88 909.67				32 759.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	16 600.00		18 800		13 700.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal und Bauverwaltung	129 177.10		142 100		131 615.77	
434.19 Abwassergebühren		1 071 292.82		1 100 000		1 064 837.90
434.20 Abwassergebühren von Steuer befreit		54 200.90				48 964.83

1 **650.361.10**

Das im Grundangebot vorgesehene Budget wurde unterschritten. Im Jahr 2017 greifen wiederum Massnahmen, welche im Zusammenhang mit dem kantonalen Entlastungsprogramm 2014–2017 für das Grundangebot 2016–2019 beschlossen wurde.

2 **710.318.70**

Geringerer Planungsaufwand bei der GEP-Überarbeitung.

3 **710.318.99**

Weniger neu erstellte Abwasserleitungen, deshalb weniger Einmasse.

4 **710.319.10**

Vorsteuerkürzung infolge Verzinsung der Reserven Anschlussgebühren.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.10		430.00				4 093.60
452.10		14 619.40		18 000		15 722.60
480.10				142 700		
493.10		5 610.00		1 500		4 790.00
<b>720 Abfallbeseitigung</b> (Spezialfinanzierung)	<b>297 036.36</b>	<b>297 036.36</b>	<b>335 000</b>	<b>335 000</b>	<b>285 765.68</b>	<b>285 765.68</b>
310.10	7 017.70		6 000		5 410.15	
311.30	4 380.00		30 000		4 588.50	
318.54	17 426.58		20 000		11 314.53	
318.58	48 605.70		60 000		49 529.95	
318.89	2 752.90		9 000		1 708.35	
319.10	7 216.25		3 000		2 306.50	
352.46	156 875.50		159 300		161 503.70	
398.10						
434.19	52 761.73		47 700		49 404.00	
		151 969.22		182 000		170 840.45
435.18		34 195.15		40 000		31 992.95
435.19		2 000.15		9 000		1 615.85
436.10		1 322.15				148.15
480.10		95 529.69		91 700		67 458.28
493.10		12 020.00		12 300		13 710.00
<b>740 Friedhof und Bestattung</b>	<b>272 173.32</b>	<b>6 491.60</b>	<b>286 600</b>	<b>6 000</b>	<b>250 528.45</b>	<b>7 905.40</b>
311.30						
	3 809.30		6 000		3 618.10	
312.10	7 853.35		6 500		8 737.10	
314.10	20 034.15		20 000		17 767.30	
314.11	2 229.60		9 000		3 484.40	
318.54	12 547.25		19 000		12 084.80	
318.59	121 200.47		110 000		90 329.05	
398.10	104 499.20		116 100		114 507.70	
434.19		4 000.00		5 000		6 100.00
436.19		2 491.60		1 000		1 245.80
480.10						559.60
<b>770 Naturschutz</b>	<b>2 125.15</b>		<b>2 200</b>		<b>2 144.65</b>	
365.10	2 125.15		2 200		2 144.65	

**1 720.311.30**

Ein geplanter Unterflurcontainer mit Wägesystem wurde nicht realisiert.

**2 720.434.19**

Bis Ende 2016 wurde die Kehricht-Grundgebühr jeweils mit der Steuerrechnung der Gemeinde Lachen jährlich fakturiert. Aufgrund von Umstrukturierungen im Zusammenhang mit dem Projekt eSteuern, war dies aus technischen Gründen nicht mehr möglich. Die jährliche Kehricht-Grundgebühr wurde deshalb ab 1. Januar 2017 zusammen mit der Energierechnung der EW Lachen AG fakturiert. Aufgrund dieser Umstellung wurden weniger Einnahmen generiert.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>780 Übriger Umweltschutz</b>	<i>111 355.21</i>	<i>7 567.40</i>	<i>265 200</i>	<i>4 300</i>	<i>293 044.63</i>	<i>6 590.10</i>
313.10 Verbrauchsmaterial	94.18		6 000		6 939.00	
318.10 Dienstleistungen und Honorare <sup>1</sup>	40 478.40		190 000		213 434.35	
351.47 Betriebskostenanteil Tierkadaversammelstelle	26 161.65		27 000		24 635.20	
352.47 Betriebskostenanteil Notschlachtungsanlage	1 546.30		2 000		1 748.80	
364.20 Beitrag Trägerverein Energiestadt	2 600.00				2 600.00	
398.10 Verrechnung Werkpersonal	40 474.68		40 200		43 687.28	
440.00 Anteil Bundeseinnahmen an CO <sub>2</sub> -Abgabe		7 567.40		4 300		6 590.10
<b>790 Raumordnung</b>	<i>133 550.10</i>	<i>4 500.00</i>	<i>157 200</i>		<i>165 061.50</i>	
318.10 Direkte Projektkosten Agglo Obersee <sup>2</sup>	1 960.00		25 000		1 960.00	
318.70 Kosten Orts- und Raumplanung	117 864.10		120 000		148 703.50	
365.10 Beitrag an Agglo Obersee	13 726.00		12 200		14 398.00	
436.10 Rückerstattungen		4 500.00				
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>138 148.88</b>	<b>81 721.14</b>	<b>161 500</b>	<b>83 500</b>	<b>100 463.07</b>	<b>37 208.35</b>
<b>812 Gemeindewaldungen</b>	<i>26 189.86</i>	<i>17 050.25</i>	<i>33 000</i>	<i>11 500</i>	<i>39 703.47</i>	<i>25 208.35</i>
314.19 Unterhalt Waldstrasse, Wasserläufe	19 626.61		20 000		17 134.72	
318.96 Dienstleistungen Dritter	3 652.55		7 000		20 051.70	
319.10 Übriger Aufwand	1 044.70		3 000		651.05	
365.29 Beiträge an Flurgenossenschaften	1 866.00		3 000		1 866.00	
435.19 Holzverkäufe		10 060.60		4 500		3 130.65
460.10 Bundesbeitrag		6 989.65		7 000		22 077.70
<b>830 Tourismus, Industrie, Handel, Gewerbe</b>	<i>111 959.02</i>	<i>64 670.89</i>	<i>128 500</i>	<i>72 000</i>	<i>60 759.60</i>	<i>12 000.00</i>
311.30 Weihnachtsbeleuchtung	1 125.00		1 200		1 125.00	
365.12 Beitrag für «Lachner»	12 000.00		12 000		12 000.00	
365.19 Verschiedene Beiträge <sup>3</sup>	93 467.09		107 000		39 442.70	
398.10 Verrechnung Werkpersonal und Verwaltungskosten	5 366.93		8 300		8 191.90	
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung		64 670.89		72 000		12 000.00

**1 780.318.10**

Die Zusatzabklärungen betreffend Altlastenuntersuchungen im Schulhaus am Park mussten verschoben werden (Entscheid Kanton steht aus).

**2 790.318.10**

Der budgetierte Betrag wurde nicht benötigt, da diverse Projekte zurückgestellt wurden.

**3 830.365.19**

Die Auslagen für den GEWA-Stand 2017 waren tiefer als budgetiert.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>1 652 083.99</b>	<b>20 928 366.96</b>	<b>1 803 070</b>	<b>21 142 270</b>	<b>2 030 126.76</b>	<b>21 547 475.92</b>
<b>900 Gemeindesteuern</b>	<i>162 248.98</i>	<i>19 365 504.68</i>	<i>240 000</i>	<i>19 547 500</i>	<i>262 794.11</i>	<i>19 654 805.75</i>
<b>900.10 Steuererträge natürlicher Personen</b>		<b>15 349 264.78</b>		<b>14 810 000</b>		<b>15 391 953.10</b>
400.10 Ordentliche Steuern laufendes Jahr		12 248 074.05		13 000 000		12 816 494.35
400.20 Ordentliche Steuern Vorjahre		1 519 726.10		1 000 000		1 569 977.45
400.30 Quellensteuern		732 487.40		550 000		599 304.80
400.40 Nach- und Strafsteuern		467 135.80		50 000		44 574.75
400.50 Kapitalabfindungssteuern		351 103.10		200 000		333 409.80
400.60 Eingang abgeschriebener Steuern		30 738.33		10 000		28 191.95
<b>900.20 Steuererträge juristischer Personen</b>		<b>3 977 328.60</b>		<b>4 700 000</b>		<b>4 227 678.35</b>
401.10 Ordentliche Steuern laufendes Jahr		4 096 481.75		4 200 000		3 845 884.10
401.20 Ordentliche Steuern Vorjahre	1	- 119 153.15		500 000		293 095.70
401.40 Nach- und Strafsteuern						88 698.55
<b>900.30 Steuererminderungen</b>	<b>162 248.98</b>		<b>240 000</b>		<b>262 794.11</b>	
329.10 Skonti	2	40 092.68	90 000		104 984.61	
330.11 Debitorenverluste		37 241.60	90 000		64 521.45	
361.19 Pauschale Steueranrechnung		84 914.70	60 000		93 288.05	
<b>900.40 Übrige Steuererträge</b>		<b>38 911.30</b>		<b>37 500</b>		<b>35 174.30</b>
400.50 Liquidations- und Lotteriegewinnsteuern		4 714.70		4 500		2 149.30
406.10 Hundesteuern		34 196.60		33 000		33 025.00
<b>920 Finanzausgleich</b>	<i>16 800.00</i>	<i>81 800.00</i>	<i>16 800</i>		<i>225 200.00</i>	
342.00 Steuerkraftabschöpfung		16 800.00	16 800		225 200.00	
444.00 Steuerkraftausgleich	3	81 800.00				
<b>931 Anteil an kantonalen Steuern</b>						<i>619 600.00</i>
441.10 Grundstückgewinnsteuern						619 600.00
<b>932 Anteile an gemeindeeigenen Betrieben</b>		<i>83 920.20</i>		<i>83 000</i>		<i>82 623.75</i>
410.10 Konzessionen EW Lachen AG		83 920.20		83 000		82 623.75

1 **900.20.401.20**

Aufgrund diverser hoher Rückzahlungen nach definitiven Steuerveranlagungen bei den ordentlichen Steuern aus Vorjahren entstand ein Minusertrag.

2 **900.30.329.10**

Der Skonto bei frühzeitig bezahlten Steuerrechnung ist im 2017 von 1,0% auf 0,5% gesunken. Dies wurde bei der Budgetierung nicht berücksichtigt

3 **920.444.00**

Nachkalkulationen des Kantons aus dem Jahr 2015.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>940 Kapitaldienst</b>	<i>825 926.78</i>	<i>684 181.66</i>	<i>815 600</i>	<i>741 100</i>	<i>813 690.07</i>	<i>653 739.52</i>
<b>940.10 Passivzinsen</b>	<b>825 926.78</b>	<b>363 293.85</b>	<b>815 600</b>	<b>419 100</b>	<b>813 690.07</b>	<b>330 770.90</b>
318.12 Post-, Bank-, Depot- und andere Gebühren	21 479.68		15 000		24 021.23	
321.11 Zinsen auf kurzfristigen Schuldverpflichtungen	5 972.20		2 000		6 958.30	
321.18 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	43 331.05		25 000		18 033.60	
322.10 Zinsen auf langfristigen Schuldverpflichtungen	363 293.85		419 100		330 770.90	
323.10 Zinsen auf Sonderrechnungen	246 530.00		218 300		278 757.40	
330.11 Debitorenverluste					6 088.64	
393.10 Interne Zinsverrechnungen (Laufende Rechnung)	145 320.00		136 200		149 060.00	
493.10 Interne Verrechnung der Kapitalzinsen		363 293.85		419 100		330 770.90
<b>940.20 Aktivzinsen</b>		<b>320 887.81</b>		<b>322 000</b>		<b>322 968.62</b>
420.11 Zinsen auf Bank-Kontokorrente		1.16		200		2.60
421.18 Verzugszinsen auf Steuern		19 136.65		20 000		21 216.02
422.10 Dividenden		300 000.00		300 000		300 000.00
422.15 Schuldbriefe		1 750.00		1 800		1 750.00
<b>943 Rechnung Fonds für Soziales, Sport, Kultur und Standortförderungen</b> (Spezialfinanzierung)	<i>453 355.07</i>	<i>453 355.07</i>	<i>515 170</i>	<i>515 170</i>	<i>266 502.60</i>	<i>266 502.60</i>
380.20 Beiträge an Organisationen und Vereine	141 409.90		145 000		136 878.50	
380.30 Verwendung für eigene Zwecke (Laufende Rechnung)	311 945.17		370 170		129 624.10	
480.10 Entnahme aus Reserve für Soziales, Sport Kultur und Standortförderungen		368 365.07		433 370		177 082.60
493.10 Verzinsung Reserve		84 990.00		81 800		89 420.00
<b>942 Liegenschaften im Finanzvermögen</b>	<i>193 753.16</i>	<i>248 145.35</i>	<i>215 500</i>	<i>255 500</i>	<i>213 669.83</i>	<i>270 204.30</i>
<b>944 Seehof, Seeplatz 2</b>	<i>6 993.05</i>	<i>30 746.55</i>	<i>19 200</i>	<i>31 000</i>	<i>11 798.50</i>	<i>29 502.35</i>
312.11 Heizkosten	4 087.55		4 600		3 999.20	
314.10 Baulicher Unterhalt	2 384.30		14 000		7 280.60	
318.20 Sachversicherungsprämien	521.20		600		518.70	
423.10 Liegenschaftserträge		30 746.55		31 000		29 502.35
<b>945 Mittlere Bahnhofstrasse 1</b>	<i>11 791.76</i>	<i>57 739.30</i>	<i>11 800</i>	<i>60 000</i>	<i>43 438.09</i>	<i>77 943.50</i>
312.11 Heizkosten	4 775.62		4 500		4 071.74	
314.10 Baulicher Unterhalt	1 341.20		3 500		35 873.75	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 673.00		1 700		1 692.60	
393.10 Interne Zinsverrechnung	1 900.00		2 100		1 800.00	
398.10 Interne Verrechnung Hauswartung	2 101.94					
423.10 Liegenschaftserträge		57 691.80		60 000		58 131.50
436.10 Rückerstattungen		47.50				19 812.00
<b>1 944.314.10</b>						
Es wurde nur das Allernötigste gemacht, da die Strategie betreffend dieser Liegenschaft noch offen ist.						

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>946 Mittlere Bahnhofstrasse 3</b>	<i>28 934.78</i>	<i>96 809.50</i>	<i>24 800</i>	<i>101 000</i>	<i>17 714.02</i>	<i>97 267.35</i>
312.10 Energie, Wasser	3 575.60		3 000		2 813.05	
312.11 Heizkosten	3 628.40		4 600		3 867.55	
314.10 Baulicher Unterhalt	12 203.71		9 500		3 779.30	
318.20 Sachversicherungsprämien	827.40		900		830.20	
393.10 Interne Zinsverrechnung	4 600.00		5 000		4 200.00	
398.10 Interne Verrechnung Hauswartung	4 099.67		1 800		2 223.92	
423.10 Liegenschaftserträge		96 809.50		101 000		97 267.35
<b>948 Seestrasse 20</b>	<i>22 629.58</i>	<i>1 130.00</i>	<i>36 600</i>	<i>1 000</i>	<i>32 682.74</i>	<i>1 180.00</i>
312.10 Energie, Wasser	1 824.90		2 500		2 011.15	
312.11 Heizkosten	7 375.71		7 000		6 711.66	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	1 160.85		1 300		1 056.10	
314.10 Baulicher Unterhalt	6 546.50		12 500		8 912.45	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 037.30		1 100		1 044.50	
398.10 Verrechnung Hauswartung und Werkpersonal	4 684.32		12 200		12 946.88	
423.10 Liegenschaftserträge		1 130.00		1 000		1 180.00
<b>949 Hauswartshaus Seestrasse 32</b>	<i>3 795.85</i>	<i>28 200.00</i>	<i>6 800</i>	<i>29 000</i>	<i>4 520.85</i>	<i>28 320.00</i>
312.10 Energie, Wasser, Heizkosten	3 500.20		5 000		3 567.25	
314.10 Baulicher Unterhalt			1 500		658.65	
318.20 Sachversicherungsprämien	295.65		300		294.95	
423.10 Liegenschaftserträge		28 200.00		29 000		28 320.00
<b>950 Gartenstrasse 32</b>	<i>1 474.30</i>	<i>7 428.00</i>	<i>1 600</i>	<i>7 800</i>	<i>74.90</i>	<i>7 442.00</i>
314.10 Baulicher Unterhalt	1 399.70		1 500		12.00	
318.20 Sachversicherungsprämien	74.60		100		62.90	
423.10 Liegenschaftserträge		7 428.00		7 800		7 442.00
<b>953 EFH Moosbruggerstrasse 7</b>	<i>12 316.05</i>	<i>25 792.00</i>	<i>11 300</i>	<i>25 700</i>	<i>7 798.60</i>	<i>25 692.00</i>
314.10 Baulicher Unterhalt	10 154.95		9 000		5 841.60	
318.10 Sachversicherungsprämien	461.10		500		457.00	
393.10 Interne Zinsverrechnung	1 700.00		1 800		1 500.00	
423.10 Liegenschaftserträge		25 792.00		25 700		25 692.00
<b>954 Winkelweg 7</b>	<i>105 817.79</i>	<i>300.00</i>	<i>103 400</i>		<i>95 642.13</i>	<i>2 857.10</i>
312.10 Wasser, Energie, Heizmaterial	10 474.30		9 000		9 434.45	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	406.55		1 000		904.25	
314.10 Baulicher Unterhalt	15 471.77		9 000		5 860.31	
316.10 Mietzins	59 550.75		60 700		61 819.35	
318.50 Abwasser- und Kehrrechtgebühren	295.15				250.95	
398.10 Verrechnung Werkpersonal/Reinigungspersonal	19 619.27		23 700		17 372.82	
423.10 Liegenschaftserträge		300.00				300.00
436.10 Rückerstattungen Dritter						2 557.10

1 **946.314.10**  
Diverse nicht vorhersehbare Renovationsarbeiten aufgrund von zwei Mieterwechseln.

2 **948.314.10**  
Es wurde nur das Allernötigste gemacht, da die Strategie betreffend dieser Liegenschaft noch offen ist.

		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>993 Neutrale Aufwendungen und Erträge</b>			11 460.00				
429.10 Neutrale Erträge	1		11 460.00				
		34 416 037.23	34 368 743.06	36 199 730	34 381 650	34 970 524.29	35 218 794.44
Ertragsüberschuss						248 270.15	
Aufwandüberschuss			47 294.17		1 818 080		
		34 416 037.23	34 416 037.23	36 199 730	36 199 730	35 218 794.44	35 218 794.44

**1 993.429.10**

Die Gemeinde Lachen hat im 2017 sechs Namensaktien der Energie Zürichsee Linth AG à nominal CHF 1 910.00 erhalten.



# Investitionsrechnung – Zusammenzug

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>26 992.25</b>	<b>120 890.00</b>		<b>288 200</b>	<b>1 974 872.62</b>	<b>100 000.00</b>
Nettoeinnahmen/-ausgaben	93 897.75		288 200		1 874 872.62	
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>405 773.10</b>		<b>400 000</b>		<b>25 937.18</b>	
Nettoausgaben		405 773.10		400 000		25 937.18
<b>2 BILDUNG</b>	<b>1 986 839.55</b>		<b>1 000 000</b>		<b>331 024.05</b>	<b>152 000.00</b>
Nettoausgaben		1 986 839.55		1 000 000		179 024.05
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>78 802.25</b>		<b>100 000</b>		<b>77 498.55</b>	
Nettoausgaben		78 802.25		100 000		77 498.55
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>198 080.50</b>		<b>220 000</b>			
Nettoausgaben		198 080.50		220 000		
<b>6 VERKEHR</b>	<b>6 732 878.70</b>	<b>4 823 512.70</b>	<b>6 300 000</b>	<b>2 000 000</b>	<b>4 277 214.80</b>	<b>2 189 880.00</b>
Nettoausgaben		1 909 366.00		4 300 000		2 087 334.80
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>764 825.26</b>	<b>1 904 220.84</b>	<b>1 333 000</b>	<b>1 650 000</b>	<b>2 529 892.76</b>	<b>2 391 843.86</b>
Nettoeinnahmen/-ausgaben	1 139 395.58		317 000			138 048.90
	10 194 191.61	6 848 623.54	9 353 000	3 938 200	9 216 439.96	4 833 723.86
Ausgabenüberschuss		3 345 568.07		5 414 800		4 382 716.10
	10 194 191.61	10 194 191.61	9 353 000	9 353 000	9 216 439.96	9 216 439.96

## Investitionsrechnung – Artengliederung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5 Ausgaben</b>	<b>10 194 191.61</b>		<b>9 353 000</b>		<b>9 216 439.96</b>	
<b>50 Sachgüter</b>	<b>10 194 191.61</b>		<b>9 353 000</b>		<b>9 216 439.96</b>	
501 Tiefbauten	7 497 703.96		7 633 000		6 811 999.96	
503 Grundstücke/Hochbauten	2 696 487.65		1 720 000		2 404 440.00	
<b>6 Einnahmen</b>		<b>6 848 623.54</b>		<b>3 938 200</b>		<b>4 833 723.86</b>
<b>61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</b>		<b>1 332 246.45</b>		<b>400 000</b>		<b>236 143.20</b>
610 Anschlussgebühren		1 332 246.45		400 000		236 143.20
<b>65 Vorteilsabgeltungen</b>		<b>571 974.39</b>		<b>1 250 000</b>		<b>2 155 700.66</b>
650 Entnahme aus Verpflichtungen von Vorteilsabgeltungen		571 974.39		1 250 000		2 155 700.66
<b>66 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>4 944 402.70</b>		<b>2 288 200</b>		<b>2 441 880.00</b>
660 Bund		1 730 408.00		2 000 000		2 189 880.00
661 Kanton		3 213 994.70		288 200		252 000.00
Ausgabenüberschuss	10 194 191.61	6 848 623.54 3 345 568.07	9 353 000	3 938 200 5 414 800	9 216 439.96	4 833 723.86 4 382 716.10
	10 194 191.61	10 194 191.61	9 353 000	9 353 000	9 216 439.96	9 216 439.96

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>26 992.25</b>	<b>120 890.00</b>		<b>288 200</b>	<b>1 974 872.62</b>	<b>100 000.00</b>
<b>062 Gemeindehaus, Alter Schulhausplatz 1</b>	<i>26 992.25</i>	<i>120 890.00</i>		<i>288 200</i>	<i>1 974 872.62</i>	<i>100 000.00</i>
503.20 Fassadensanierung mit Fensterersatz	26 992.25				1 520 090.65	
503.30 Innensanierung Gemeindehaus					454 781.97	
661.20 Förderbeitrag Kanton		120 890.00		288 200		100 000.00
		1				
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>405 773.10</b>		<b>400 000</b>		<b>25 937.18</b>	
<b>150 Militär</b>	<i>405 773.10</i>		<i>400 000</i>		<i>25 937.18</i>	
503.20 Sanierung Kugelfang 300 m	405 773.10		400 000		25 937.18	
<b>2 Bildung</b>	<b>1 986 839.55</b>		<b>1 000 000</b>		<b>331 024.05</b>	<b>152 000.00</b>
<b>242 Kindergarten, Landgemeindeweg 12</b>					<i>3 794.05</i>	<i>152 000.00</i>
503.10 Neubau Kindergarten, Landgemeindeweg					3 794.05	
661.10 Kantonsbeitrag						152 000.00
<b>246 Schulhausanlage Seefeld, Seestrasse 36/38</b>	<i>1 986 839.55</i>		<i>1 000 000</i>		<i>327 230.00</i>	
503.10 Planung Schulhausenerweiterung Primarschule	31 185.20				327 230.00	
503.40 Erweiterung Schulanlage Seefeld	1 955 654.35		1 000 000			
		2				

**1 062.661.20**

Ein Teil der Subvention für die Aussensanierung des Gemeindehauses wurde bereits Ende 2016 ausbezahlt.

**2 246.503.40**

Die Planung der Schulhausenerweiterung entwickelte sich besser, als bei der Budgetierung erwartet wurde.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>78 802.25</b>		<b>100 000</b>		<b>77 498.55</b>	
<b>330 Parkanlagen und Wanderwege</b>					72 606.15	
503.40 Ersatz Glaselemente Bistro, Joachim-Raffplatz					72 606.15	
<b>331 Bootshafen</b>					4 892.40	
501.10 Ausbaggerung Hafenbecken					4 892.40	
<b>344 Strandbad «Seefeld»</b>	78 802.25		100 000			
503.10 Strandbad «Seefeld», Bau Geräteraum	78 802.25		100 000			
<b>5 Solziale Wohlfahrt</b>	<b>198 080.50</b>		<b>220 000</b>			
<b>579 Alterswohnungen, Biberzeldenstrasse 1</b>	198 080.50		220 000			
503.30 Sanierung Personenlifte	198 080.50		220 000			
<b>6 Verkehr</b>	<b>6 732 878.70</b>	<b>4 823 512.70</b>	<b>6 300 000</b>	<b>2 000 000</b>	<b>4 277 214.80</b>	<b>2 189 880.00</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	6 732 878.70	4 823 512.70	6 300 000	2 000 000	4 277 214.80	2 189 880.00
501.36 Strassensanierungen allgemein	5 987.50				42 834.90	
501.85 Kernentlastungsstrasse Ast West	4 012 726.50		3 200 000		2 608 781.01	
501.88 Kernentlastungsstrasse Ast Ost	2 383 773.50		2 300 000		1 597 648.44	
501.90 Kernerneuerung	252 622.85		500 000		27 950.45	
501.95 LV5 Zugang/Querung Bahnhof Südseite	59 037.40		200 000			
501.96 LV6 Öffentliche Veloparkierung	18 730.95		100 000			
660.85 Bundessubvention KE Ast West		1 040 368.00		1 200 000		1 646 480.00
660.88 Bundessubvention KE Ast Ost		690 040.00		800 000		543 400.00
661.85 Kantonsbeitrag KE Ast West		3 093 104.70				
1						
<b>1 620.661.85</b>						
Der Kanton hat die Subventionen von rund 3 Mio. Franken bereits im Dezember 2017 ausbezahlt. Geplant war 2018.						

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	<b>764 825.26</b>	<b>1 904 220.84</b>	<b>1 333 000</b>	<b>1 650 000</b>	<b>2 529 892.76</b>	<b>2 391 843.86</b>
<b>710 Abwasserleitungen</b>	<i>764 825.26</i>	<i>1 904 220.84</i>	<i>1 333 000</i>	<i>1 650 000</i>	<i>2 529 892.76</i>	<i>2 391 843.86</i>
501.10 Erweiterung ARA-Anlage	192 850.87		83 000		374 192.10	
501.30 Erneuerung und Ausbau von Abwasserleitungen gemäss GEP	571 974.39		1 250 000		2 155 700.66	
610.10 Anschlussgebühren		1 332 246.45		400 000		236 143.20
650.30 Entnahme Reserve für Ausbau Abwasserbeseitigung		571 974.39		1 250 000		2 155 700.66
	10 194 191.61	6 848 623.54	9 353 000	3 938 200	9 216 439.96	4 833 723.86
Ausgabenüberschuss		3 345 568.07		5 414 800		4 382 716.10
	10 194 191.61	10 194 191.61	9 353 000	9 353 000	9 216 439.96	9 216 439.96

**1 710.501.30**

Die Projekte «Appertweg» und «Karrwies» wurden aus Mangel an Ressourcen auf Anfang 2018 verschoben.

## Bestandesrechnung

	Bestand 1. Januar 2017	Zuwachs	Abgang	Bestand 31. Dezember 2017
<b>1 Aktiven</b>	<b>65 499 781.73</b>	<b>248 430 058.21</b>	<b>241 987 486.51</b>	<b>71 942 353.43</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>22 192 746.73</b>	<b>238 235 866.60</b>	<b>233 174 395.90</b>	<b>27 254 217.43</b>
<b>100 Flüssige Mittel</b>	<b>8 146 110.04</b>	<b>142 562 932.07</b>	<b>138 166 962.52</b>	<b>12 542 079.59</b>
1000 Kassa	27 049.80	379 994.64	375 286.39	31 758.05
1001 Postcheck	3 069 107.40	80 261 125.20	78 126 506.39	5 203 726.21
1002 Banken	5 049 952.84	61 921 812.23	59 665 169.74	7 306 595.33
<b>101 Guthaben</b>	<b>11 611 282.75</b>	<b>93 889 547.43</b>	<b>93 692 014.76</b>	<b>11 808 815.42</b>
1011 Kontokorrente (ohne Banken)		1 319 187.93	1 319 187.93	
1012 Steuerguthaben	5 250 756.17	79 075 822.52	76 971 559.36	7 355 019.33
1013 Guthaben gegenüber Gemeinwesen	2 850 112.15	879 573.50	2 850 112.15	879 573.50
1015 Übrige Debitoren	3 505 914.31	12 614 962.32	12 551 153.32	3 569 723.31
1019 Übrige Guthaben	4 500.12	1.16	2.00	4 499.28
<b>102 Anlagen</b>	<b>1 261 350.88</b>	<b>131 701.75</b>	<b>142 295.56</b>	<b>1 250 757.07</b>
1021 Aktien und Anteilscheine	3.00	11 460.00		11 463.00
1022 Darlehen	70 000.00			70 000.00
1023 Liegenschaften des Finanzvermögens	1 000 005.00			1 000 005.00
1025 Vorräte	191 342.88	120 241.75	142 295.56	169 289.07
<b>103 Transitorische Aktiven</b>	<b>1 174 003.06</b>	<b>1 651 685.35</b>	<b>1 173 123.06</b>	<b>1 652 565.35</b>
1030 Transitorische Aktiven	1 174 003.06	1 651 685.35	1 173 123.06	1 652 565.35
<b>11 Verwaltungsvermögen</b>	<b>43 307 035.00</b>	<b>10 194 191.61</b>	<b>8 813 090.61</b>	<b>44 688 136.00</b>
<b>114 Sachgüter</b>	<b>41 418 034.00</b>	<b>10 001 340.74</b>	<b>8 646 239.74</b>	<b>42 773 135.00</b>
1141 Tiefbauten	13 520 013.00	7 304 853.09	6 635 853.09	14 189 013.00
1143 Grundstücke/Hochbauten	27 792 019.00	2 696 487.65	1 989 386.65	28 499 120.00
1145 Gemeindewald	1.00			1.00
1146 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	106 001.00		21 000.00	85 001.00
<b>115 Beteiligungen an Zweckverbänden und öffentlich-rechtlichen Anstalten</b>	<b>1 889 001.00</b>	<b>192 850.87</b>	<b>166 850.87</b>	<b>1 915 001.00</b>
1152 Beteiligungen an Zweckverbänden	1 889 001.00	192 850.87	166 850.87	1 915 001.00

	Bestand 1. Januar 2017	Zuwachs	Abgang	Bestand 31. Dezember 2017
<b>2 Passiven</b>	<b>- 65 499 781.73</b>	<b>261 051 906.32</b>	<b>254 609 334.62</b>	<b>- 71 942 353.43</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>- 32 545 964.67</b>	<b>259 174 285.33</b>	<b>253 479 577.16</b>	<b>- 38 240 672.84</b>
<b>200 Laufende Verpflichtungen</b>	<b>- 13 223 427.10</b>	<b>251 443 621.08</b>	<b>251 931 940.21</b>	<b>- 12 735 107.97</b>
2000 Kreditoren	- 12 718 071.03	35 390 299.46	35 886 753.84	- 12 221 616.65
2001 Depotgelder	- 505 356.07	48 267.35	40 132.10	- 513 491.32
2006 Durchlaufkonti		119 640 342.79	119 640 342.79	
2009 Übrige laufende Verpflichtungen		91 364 711.48	91 364 711.48	
<b>201 Kurzfristige Schulden</b>				
2010 Banken		5 000 000.00	5 000 000.00	
<b>202 Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>- 17 500 000.00</b>	<b>5 000 000.00</b>		<b>- 22 500 000.00</b>
2021 Darlehen	- 17 500 000.00	5 000 000.00		- 22 500 000.00
<b>203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>- 310 590.78</b>	<b>96 220.87</b>	<b>111 627.55</b>	<b>- 295 184.10</b>
2035 Reserve Sonderrechnungen	- 62 660.91	23 841.42	26 811.00	- 59 691.33
2039 Sonderrechnungen	- 247 929.87	72 379.45	84 816.55	- 235 492.77
<b>205 Transitorische Passiven</b>	<b>- 1 511 946.79</b>	<b>2 634 443.38</b>	<b>1 436 009.40</b>	<b>- 2 710 380.77</b>
2050 Transitorische Passiven	- 1 511 946.79	2 634 443.38	1 436 009.40	- 2 710 380.77
<b>22 Spezialfinanzierungen</b>	<b>- 15 674 624.01</b>	<b>1 877 620.99</b>	<b>1 082 463.29</b>	<b>- 16 469 781.71</b>
<b>228 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen</b>	<b>- 15 674 624.01</b>	<b>1 877 620.99</b>	<b>1 082 463.29</b>	<b>- 16 469 781.71</b>
<i>2280 Laufende Rechnung</i>	<i>- 1 694 867.36</i>	<i>175 964.54</i>	<i>112 221.34</i>	<i>- 1 758 610.56</i>
2280.10 Verpflichtung für die Feuerwehr	- 304 765.40	4 480.03		- 309 245.43
2280.52 Reserve für die Alters- und Pflegeheimpensionäre	- 37 147.00		16 691.65	- 20 455.35
2280.57 Verpflichtung für Betrieb Alters- und Pflegeheim	- 647 749.42	82 574.84		- 730 324.26
2280.71 Verpflichtung für Abwasserbeseitigung	- 224 399.85	88 909.67		- 313 309.52
2280.72 Verpflichtung für Abfallbeseitigung	- 480 805.69		95 529.69	- 385 276.00
<i>2281 Investitionsrechnung</i>	<i>- 13 979 756.65</i>	<i>1 701 656.45</i>	<i>970 241.95</i>	<i>- 14 711 171.15</i>
2281.11 Verpflichtung für Schutzraumabgeltung (Ersatzbeiträge)	- 1 202 136.10		7 382.35	- 1 194 753.75
2281.12 Verpflichtung für freie Reserve Zivilschutz	- 201 205.00			- 201 205.00
2281.60 Verpflichtung für Parkplatzabgeltung	- 2 010 162.80	190 250.00		- 2 200 412.80
2281.61 Verpflichtung für Kinderspielplätze	- 21 970.14	550.00	22 520.14	
2281.62 Reserve Abgeltung für Grünfläche	- 206 059.35	5 150.00		- 211 209.35
2281.63 Reserve für Verbesserung Bachläufe oder Seeufer	- 35 189.80	880.00		- 36 069.80
2281.71 Reserve für Ausbau Abwasserbeseitigung	- 6 903 268.99	1 504 826.45	571 974.39	- 7 836 121.05
2281.90 Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung	- 3 399 764.47		368 365.07	- 3 031 399.40
<b>23 Eigenkapital</b>	<b>- 17 279 193.05</b>		<b>47 294.17</b>	<b>- 17 231 898.88</b>
<b>239 Eigenkapital</b>	<b>- 17 279 193.05</b>		<b>47 294.17</b>	<b>- 17 231 898.88</b>
2390 Eigenkapital	- 17 279 193.05		47 294.17	- 17 231 898.88

Versicherungswert (1.1.2017)	Bezeichnung	Buchwert 1. Januar 2017	Veränderungen im Jahre 2017				Buchwert 31. Dezember 2017
			Investitionen	Beiträge	Spezial- finanzierungen	Abschreibungen Laufende Rechnung	
	<b>Finanzvermögen</b>						
	<b>1023 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>1 000 005.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1 000 005.00</b>	
880 000	01 Seehof, Seepplatz 2	1.00				1.00	
2 817 000	03 Mittlere Bahnhofstrasse 1	236 000.00				236 000.00	
1 395 000	05 Mittlere Bahnhofstrasse 3	560 000.00				560 000.00	
779 000	06 EFH Moosbruggerstrasse 7	204 000.00				204 000.00	
1 748 000	22 Seestrasse 20	1.00				1.00	
499 000	24 Abwartshaus, Seestrasse 32	1.00				1.00	
	50 Landparzelle Biberzelten	1.00				1.00	
	60 Parkplatz Seidenstrasse 17	1.00				1.00	
	<b>Verwaltungsvermögen</b>						
	<b>1141 Tiefbauten</b>	<b>13 520 013.00</b>	<b>8 888 579.36</b>	<b>6 979 213.36</b>	<b>0.00</b>	<b>14 189 013.00</b>	
	00 Parkleitsystem	1.00				1.00	
	01 Sanierung und Trottoir Steineggstrasse	1.00				1.00	
	16 Umgestaltung Gangynerweg	1.00				1.00	
	17 Neugestaltung Seeanlagen Teilbereich Nord	1.00				1.00	
	18 Neugestaltung Hafen- und Seeanlagen	2 447 000.00			196 000.00	2 251 000.00	
	19 Neugestaltung Bootshafen	1.00				1.00	
	20 Umgestaltung Schiössliweg	1.00				1.00	
	21 Ausbaggerung Hafenbecken	1.00				1.00	
	22 Ersatz Schiffsteg	1.00				1.00	
	23 Verkehrsverbindung Spreitenbach	1.00				1.00	
	25 Kreisell Spreitenbach	1.00				1.00	
	27 Strassensanierungen allgemein	1.00	5 987.50			5 987.50	
	30 Abwasserbeseitigung	1.00				1.00	
	32 Verkehrs- und Fussgängerunterführung Auhof	2 566 000.00				2 566 000.00	
	33 Kerneuerung	695 000.00	252 622.85			872 000.00	
	34 Kernentlastungsstrasse Ast West	5 483 000.00	4 012 726.50	4 133 472.70		4 933 000.00	



# Anlageverzeichnis 2017

Versicherungswert (1.1.2017)	Bezeichnung	Buchwert 1. Januar 2017	Veränderungen im Jahre 2017				Buchwert 31. Dezember 2017
			Investitionen	Beiträge	Spezial- finanzierungen	Abschreibungen Laufende Rechnung	
35	Kernentlastungsstrasse Ast Ost	2 199 000.00	2 383 773.50	690 040.00		311 733.50	3 581 000.00
36	LV5 Zungen/Querung Bahnhof Südseite		59 037.40			5 037.40	54 000.00
37	LV6 Öffentliche Parkierung		18 730.95			1 730.95	17 000.00
41	Abwasserleitung Auhof-Gweerhof	130 000.00				10 000.00	120 000.00
52	Ausbau/Erneuerung Abwasserleitungen GEP		2 155 700.66	2 155 700.66			
60	Gestaltung und Ergänzung Spielplätze	1.00					1.00
<b>1143</b>	<b>Grundstücke/Hochbauten</b>	<b>27 792 019.00</b>	<b>2 696 487.65</b>	<b>120 890.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1 868 496.65</b>	<b>28 499 120.00</b>
01	Gemeindehaus, Seepplatz 1	1.00					1.00
02	Gemeindehaus, Alter Schulhausplatz 1	1 747 000.00	26 992.25	120 890.00		132 102.25	1 521 000.00
03	Parkgeschoss Sagenriet Ost	524 000.00				42 000.00	482 000.00
11	Kombinierte Anlage, Alpenblickstrasse 22	1 688 000.00				135 000.00	1 553 000.00
12	Schiessanlagen	24 000.00	405 773.10			34 773.10	395 000.00
14	Sammelschutzräume	8.00					8.00
16	Kulturgüter-Schutzraum, Gartenstrasse 4	1.00					1.00
20	Kindergarten, Landgemeindeweg 12	2 534 000.00				203 000.00	2 331 000.00
22	Primarschulhaus 1936, Äusserer Haab 8-9	181 000.00				14 000.00	167 000.00
24	Schulhaus am Park, Äusserer Haab 10	1.00					1.00
25	Sanierung und Erweiterung						
26	Schulhaus am Park, Äusserer Haab 10	1 466 000.00				117 000.00	1 349 000.00
28	Schulhausanlage Seefeld, Seefeldstrasse 36/38	638 000.00	1 986 839.55			209 839.55	2 415 000.00
29	Turnhalle, Äusserer Haab 11	1.00					1.00
29	Doppelturhalle mit Lehrschwimmbecken Seefeld, Seestrasse 31	1.00					1.00
30	Sport- und Freizeitanlage Peterswinkel	621 000.00				50 000.00	571 000.00
31	Sanierung und Erweiterung Sportplatz Seefeld	455 000.00				36 000.00	419 000.00
32	Strandbad	672 000.00	78 802.25			59 802.25	691 000.00
33	Schulpavillons zu Primarschulhaus 1936	72 000.00				71 999.00	1.00
35	Bistro Ersatz Glaselemente	67 000.00				5 000.00	62 000.00
50	Liegenschaft Bürgerheim, Bürgerheimstrasse 15	1.00					1.00
52	Alterswohnungen, Biberzeltenstrasse 1	2 876 000.00	198 080.50			246 080.50	2 828 000.00

Versicherungs- wert (1.1.2017)	Bezeichnung	Buchwert 1. Januar 2017	Veränderungen im Jahre 2017				Buchwert 31. Dezember 2017
			Investitionen	Beiträge	Spezial- finanzierungen	Laufende Rechnung	
17 075 000	54 Alters- und Pflegeheim, Biberzeltenstrasse 3 + 5	2 604 000,00				2 396 000,00	
480 000	57 Sanierung Glasvorbau 3. OG (APH)	70 000,00			208 000,00	64 000,00	
475 000	60 Werkhofanlage im Seefeld	1,00				1,00	
41 000	70 Bestattungshalle	1,00				1,00	
11 895 000	72 Geräteraum Friedhof	1,00				1,00	
	95 KV Schulhaus, Rosengartenstrasse 12	10 507 000,00			213 900,00	10 293 100,00	
2 914 000	96 KV Schulhaus, Rosengartenstrasse 12, Aussensanierung	1,00				1,00	
499 000	97 Kindergarten, Gerbiweg 8	1 046 000,00			84 000,00	962 000,00	
	98 Abwartshaus, Seefeldstrasse 34	1,00				1,00	
	<b>Wald</b>	<b>1,00</b>				<b>1,00</b>	
14 000	00 Gemeindewald	1,00				1,00	
	<b>1146 Mobilen, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>106 001,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21 000,00</b>	<b>85 001,00</b>	
	02 Mobiliar, Geräte, EDV, Material	1,00				1,00	
	60 Psychomotorische Therapiestelle Lachen	106 000,00			21 000,00	85 000,00	
	<b>1152 Beteiligungen an Zweckverbänden und öffentlich-rechtlichen Anstalten</b>	<b>1 889 001,00</b>	<b>192 850,87</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1 915 001,00</b>	
	70 Zweckverband ARA	1 889 000,00	192 850,87		166 850,87	1 915 000,00	
	71 Zweckverband KVA Niederurnen	1,00				1,00	
	<b>Total</b>	<b>44 307 040,00</b>	<b>11 777 917,88</b>	<b>7 100 103,36</b>	<b>0,00</b>	<b>45 688 141,00</b>	

# Vermögensrechnung Fonds und Spezialfinanzierungen 2017

Bezeichnung	Reserven 31. Jan. 2017	Veränderungen im Jahre 2017					Reserven 31. Dez. 2017
		Zunahme		Abnahme		Abgang	
		Anschluss- gebühren, Abgeltungsbei- träge, Beiträge Dritter	Verzinsung Reserve	Betriebsrechnungen Rechnungs- überschuss	Rechnungs- defizit		
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>5 057 484.83</b>	<b>0.00</b>	<b>175 964.54</b>	<b>463 894.76</b>	<b>0.00</b>	<b>4 769 554.61</b>	
2280.10 Verpflichtung für die Feuerwehr	304 765.40		4 480.03			309 245.43	
2280.57 Verpflichtung für den Betrieb Alters- und Pflegeheim Biberzellen	647 749.42		82 574.84			730 324.26	
2280.71 Verpflichtung für Abwasserbeseitigung	224 399.85		88 909.67			313 309.52	
2280.72 Verpflichtung für Abfallbeseitigung	480 805.69			95 529.69		385 276.00	
2281.90 Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung	3 399 764.47			368 365.07		3 031 399.40	
<b>Fonds und übrige Reserven</b>	<b>10 617 139.18</b>	<b>1 472 246.45</b>	<b>229 410.00</b>		<b>618 298.54</b>	<b>11 700 227.10</b>	
2280.52 Reserve für die Pensionäre des Alters- und Pflegeheimes «Biberzellen»	37 147.00				16 691.65	20 455.35	
2281.11 Verpflichtung für Schutzraumabgeltung	1 403 341.10				7 382.35	1 395 958.75	
2281.60 Verpflichtung für Parkplatzabgeltung	2 010 162.80	140 000.00	50 250.00			2 200 412.80	
2281.61 Verpflichtung für Kinderspielplätze	21 970.14		550.00		22 520.14	0.00	
2281.62 Reserve Abgeltung für Grünflächen	206 059.35		5 150.00			211 209.35	
2281.63 Reserve Abgeltung für Verbesserung Bachläufe/Seeufer	35 189.80		880.00			36 069.80	
2281.71 Reserve Ausbau Abwasserbeseitigung	6 903 268.99	1 332 246.45	172 580.00		571 974.39	7 836 121.05	
<b>Total Reserven</b>	<b>15 674 624.01</b>	<b>1 472 246.45</b>	<b>229 410.00</b>	<b>463 894.76</b>	<b>618 568.53</b>	<b>16 469 781.71</b>	

## Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2017

Per 31. Dezember 2017 noch nicht abgerechnete oder nicht beanspruchte Verpflichtungskredite

Objekt	Urnenabstimmung vom	Kredithöhe (brutto)	Beansprucht bis 31.12.2017	Offene Kredite per 31.12.2017 (gerundet)	Geplante Investitionen 2018	Geplante Investitionen 2019 und später
Erweiterung Schulanlage Seefeld Lachen	21. Mai 2017	30 200 000,00	<b>1 955 654,35</b>	28 244 000	6 000 000,00	21 200 000,00
Kernentlastungsstrasse Lachen (Ast West)	30. November 2008	17 383 600,00	<b>15 268 489,98</b>	2 115 000		
Kernentlastungsstrasse Lachen (Ast Ost)	30. November 2008	9 350 000,00	<b>5 801 862,59</b>	3 548 000		
Kernerneuerung Lachen	27. November 2016	12 660 000,00	<b>280 573,30</b>	12 379 000	500 000,00	11 860 000,00
Rückkauf der Liegenschaft Winkelweg 7 von der EW Lachen AG	13. Juni 2010	795 000,00		795 000		795 000,00
<b>Total</b>		70 388 600,00	<b>23 306 580,22</b>	47 081 000,00	6 500 000,00	33 855 000,00



	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Aufwand</b>	<b>6 853 823</b>		<b>6 881 500</b>		<b>6 707 060</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>5 255 608</b>		<b>5 273 000</b>		<b>5 038 431</b>	
31 Besoldungen Pflege	2 889 962		2 927 000		2 786 639	
32 Besoldungen andere Fachbereiche	87 748		74 000		72 502	
33 Besoldungen Heimleitung/Verwaltung	361 463		379 000		339 718	
34 Besoldungen Hausdienst/freiwillige Mitarbeiter	979 622		908 000		923 685	
35 Besoldungen technischer Dienst	88 755		101 000		86 050	
37 Sozialleistungen	765 494		776 000		751 904	
38 Honorare für Leistungen Dritter	2 507		8 000		2 778	
39 Personalnebenaufwand	80 056		100 000		75 156	
<b>Sachaufwand</b>	<b>1 598 215</b>		<b>1 608 500</b>		<b>1 668 628</b>	
40 Medizinischer Bedarf	130 236		115 500		110 348	
41 Lebensmittel und Getränke	361 159		364 000		361 382	
42 Haushalt	110 482		126 000		98 962	
43 Unterhalt/Reparatur Immobilien, Mobilien, Fahrzeuge	168 890		165 000		278 216	
44 Aufwand für Anlagenutzung	621 516		623 000		621 577	
45 Energie und Wasser	64 724		65 000		62 723	
46 Kapitalzinsen und -spesen	413		2 000		405	
47 Büro und Verwaltung	71 717		76 000		65 283	
48 Übriger Bewohnerbezogener Aufwand	19 307		18 000		18 707	
49 Übriger Sachaufwand	49 771		54 000		51 024	
<b>Ertrag</b>		<b>6 936 398</b>		<b>6 890 900</b>		<b>6 956 907</b>
<b>Heimtaxen</b>		<b>6 644 237</b>		<b>6 550 000</b>		<b>6 629 352</b>
60 Pensions- und Pflgetaxen		6 644 237		6 550 000		6 629 352
<b>Übrige Erträge</b>		<b>292 161</b>		<b>340 900</b>		<b>327 555</b>
62 Erträge aus medizinischen Nebenleistungen		6 616		64 000		56 527
63 Erträge aus Spezialdiensten		1 605		1 200		1 665
65 Übrige Erträge aus Leistungen für Heimbewohner		165 265		172 500		163 684
66 Miet- und Kapitalzinsen		21 498		5 200		16 593
67 Erträge Cafeteria/Kaffeestube		45 318		60 000		43 910
68 Erträge aus Leistungen an Personal/Dritte		48 858		35 000		42 177
69 Beiträge und Subventionen		3 000		3 000		3 000
<b>Gewinn / Verlust (-)</b>		<b>82 575</b>		<b>9 400</b>		<b>249 848</b>

## Betriebsreserve Alters- und Pflegeheim «Biberzelten»

<b>Reserve per 31. Dezember 2016</b>	<b>647 749</b>
Gewinn 2017	82 575
<b>Reserve per 31. Dezember 2017</b>	<b>730 324</b>

# **Berichte und Anträge des Gemeinderates**

an die ordentliche Gemeindeversammlung vom 19. April 2018

## **Traktandum 1**

**Wahl der Stimmzählerinnen/Stimmzähler**

## Traktandum 2

**Gesuch von  
Ana Bella Maric  
um Erteilung des  
Gemeindebürgerrechts  
von Lachen SZ**

## Traktandum 3

**Gesuch von  
Anthony Maric  
um Erteilung des  
Gemeindebürgerrechts  
von Lachen SZ**



	<b>Ana Bella Maric Aastrasse 12, Lachen</b>	<b>Anthony Maric Aastrasse 12, Lachen</b>
<b>Geburtsdatum:</b>	5. Oktober 2002	3. Juni 2005
<b>Staatsangehörigkeit:</b>	Kroatien	Kroatien
<b>Zivilstand:</b>	ledig	ledig
<b>Wohnhaft in der Schweiz seit:</b>	Geburt	Geburt
<b>Wohnhaft in Lachen seit:</b>	Geburt	Geburt
<b>Berufliche Tätigkeit:</b>	Schülerin der Sek 1 March, Lachen	Schüler der Sek 1 March, Lachen

Die Anhörung vor der Einbürgerungskommission hat am 30. Oktober 2017 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt. Der Gemeinderat beantragt, das Gesuch gutzuheissen.

Die Anhörung vor der Einbürgerungskommission hat am 30. Oktober 2017 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt. Der Gemeinderat beantragt, das Gesuch gutzuheissen.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Ana Bella Maric wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Die Gesuchstellerin hat gemäss Art. 35 des Bürgerrechtsgesetzes eine Einbürgerungsgebühr sowie Verfahrenskosten zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Anthony Maric wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
2. Der Gesuchsteller hat gemäss Art. 35 des Bürgerrechtsgesetzes eine Einbürgerungsgebühr sowie Verfahrenskosten zu entrichten.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

#### Traktandum 4

##### Gesuch von Sarujan Ravendran um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen SZ



#### Traktandum 5

##### Gesuch von Saranda Salihu um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Lachen SZ



#### Sarujan Ravendran Adlerstrasse 1b, Oberurnen

#### Saranda Salihu St. Gallerstrasse 19, Lachen

<b>Geburtsdatum:</b>	20. September 2000	21. Juli 1997
<b>Staatsangehörigkeit:</b>	Sri Lanka	Kosovo
<b>Zivilstand:</b>	ledig	ledig
<b>Wohnhaft in der Schweiz seit:</b>	Geburt	Geburt
<b>Wohnhaft in Lachen seit:</b>	Geburt, bis 31. August 2017	Geburt
<b>Berufliche Tätigkeit:</b>	Ausbildung als Kältemontagepraktiker	Mitarbeiterin E-Banking

Die Anhörung vor der Einbürgerungskommission hat am 26. September 2016 sowie am 11. Dezember 2017 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt. Der Gemeinderat beantragt, das Gesuch gutzuheissen.

Die Anhörung vor der Einbürgerungskommission hat am 29. Mai 2017 sowie am 30. Oktober 2017 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt. Der Gemeinderat beantragt, das Gesuch gutzuheissen.

- Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:
1. Sarujan Ravendran wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
  2. Der Gesuchsteller hat gemäss Art. 35 des Bürgerrechtsgesetzes eine Einbürgerungsgebühr sowie Verfahrenskosten zu entrichten.
  3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

- Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:
1. Saranda Salihu wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Lachen aufgenommen.
  2. Der Gesuchsteller hat gemäss Art. 35 des Bürgerrechtsgesetzes eine Einbürgerungsgebühr sowie Verfahrenskosten zu entrichten.
  3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



## Traktandum 6

### Vorlage der Gemeinde-Rechnung pro 2017

#### ANTRAG

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

##### 1. Rechnungsergebnis

Die Laufende Rechnung 2017 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 47 294.17 ab. Der Voranschlag 2017 rechnete mit einem Defizit von CHF 1 818 080.00. Das Rechnungsergebnis ist somit um CHF 1 770 785.83 besser als budgetiert ausgefallen.

##### 2. Nachkredite

Die Abweichungen der Rechnungsergebnisse gegenüber dem Voranschlag 2017 sind aus der Rechnung 2017 ersichtlich und auf den Seiten 7 bis 11 der Erläuterungen zur Jahresrechnung 2017 begründet. So weit für die Abweichungen (gemäss § 36 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 (FHG-BG, SRSZ 153.100) Nachkredite erforderlich sind, werden diese durch die Gemeindeversammlung bewilligt.

##### 3. Verlustverbuchung

Das Rechnungsdefizit 2017 von CHF 47 294.17 wird vollumfänglich dem Konto Eigenkapital belastet. Unter Berücksichtigung dieser Belastung weist das Konto Eigenkapital per 31. Dezember 2017 einen Bestand von CHF 17 231 898.88 auf.

##### 4. Genehmigung Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) sowie die Bilanz per 31. Dezember 2017 mit den Ausweisen über die Vermögensveränderung und die Spezialfinanzierungen werden, wie sie im Drucke vorliegen, genehmigt.

## Traktandum 7

### Beschlussfassung über die Ermächtigung an den Gemeinderat Lachen für die Beschaffung von Grundeigentum im Sinne der Wirtschaftsförderung sowie Erteilung eines befristeten Rahmenkredits für die Beschaffung von Grundeigentum auf dem Gemeindegebiet von Lachen

#### AUSGANGSLAGE

Der Gemeinde Lachen wurde in der Vergangenheit häufig Grundeigentum zum Kauf angeboten. Da der Erwerb von Grundeigentum jedoch gemäss dem geltenden Gemeindeorganisationsgesetz vom 29. Oktober 1969 (GOG, SRSZ 152.100) in die Kompetenz der Gemeindeversammlung fällt, schied die Gemeinde als Käufer stets aus. Selbst im besten Falle würden mehr als sechs Monate verstreichen, bis die Zustimmung der Stimmbürger an der Urne eingeholt werden kann.

Unbebautes Bauland wird kaum offen gehandelt und ist in der Gemeinde Lachen auch kaum mehr verfügbar. Bei überbautem Grundeigentum muss auf mögliche Kaufangebote schnell und ohne grosses Aufsehen und Publizität eingegangen werden können. Der Gemeinderat Lachen beantragt deshalb, die endgültige Beschlussfassung über den Erwerb von unbebautem oder überbautem Grundeigentum auf dem Gemeindegebiet von Lachen im Sinne der Wirtschaftsförderung an den Gemeinderat zu delegieren. Solche Delegationen sind im Rahmen des Wirtschaftsförderungsgesetzes vom 27. November 1986 (SRSZ 311.100) nach § 5 Abs. 2 zulässig. Zudem soll dem Gemeinderat Lachen ein Rahmenkredit für den Erwerb von Grundeigentum zur Erfüllung von öffentlichen Aufgaben zur Verfügung gestellt werden.

#### Ziele der Delegation im Sinne der Wirtschaftsförderung

Nach § 5 Abs. 2 des Wirtschaftsförderungsgesetzes des Kantons Schwyz vom 27. November 1986 (SRSZ 311.100), können die Stimmberechtigten den Gemeinderat generell ermächtigen, Grundstücke zu Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungszwecken zu erwerben und Interessenten zu bestimmten Bedingungen abzugeben. Mit einer solchen generellen Ermächtigung kann der Gemeinderat im Sinne einer Wirtschaftsförderung rasch und flexibel handeln. Ein Landerwerb kommt nur in Betracht, wenn dieser als eigentliche Wirtschaftsförderungsmassnahme erfolgt. Ein Erwerb von Grundstücken ohne genauere Zweckbestimmung im Sinne der Wirtschaftsförderung ist nicht zulässig.

### **Ziele des Rahmenkredits zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe**

Der Gemeinderat Lachen möchte mit dem Rahmenkredit vor allem den strategischen Handlungsspielraum besitzen, um Grundeigentum erwerben zu können. Das erworbene Grundeigentum soll nur dann erworben werden, wenn daraus für die Öffentlichkeit ein Vorteil entstehen würde. Dies wäre z. B. der Fall, wenn die Gemeinde bereits im Besitz von angrenzenden Liegenschaften ist und der Erwerb zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dient. Es ist nicht das erklärte Ziel der Gemeinde, mit dem Erwerb von Grundeigentum einen finanziellen Gewinn, z. B. durch Fremdvermieten der Liegenschaften, zu erzielen.

### **Finanzielle Aspekte**

Die durch den Kauf von Grundeigentum eintretenden Investitionskosten werden jeweils aktiviert. Kapitalkosten und Gebäudeabschreibungen werden der Laufenden Rechnung als Aufwand angelastet. Eine allfällige durch Kapitalkosten und Abschreibungen entstehende Gewinnschmälerung oder Verlustserhöhung wird der Laufenden Rechnung angelastet.

Dank dem soliden Eigenkapital der Gemeinde Lachen werden Investitionen in erster Linie aus Eigenmitteln finanziert. Indes soll der Gemeinderat jedoch auch zur Einholung von Bankgarantien und Krediten ermächtigt sein.

### **Vorschlag des Gemeinderates**

Die Gemeindeversammlung überträgt und ermächtigt den Gemeinderat Lachen im Sinne der Wirtschaftsförderung generell die Befugnis, unbebaute oder überbaute Grundstücke zu Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungszwecken zu beschaffen. Dazu und für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe soll dem Gemeinderat ein auf fünf Jahre befristeter Rahmenkredit von jährlich CHF 4,8 Mio. eingeräumt werden. Zu überbautem Grundeigentum zählen ausdrücklich auch Stockwerkseigentumsanteile.

Durch den Rahmenkredit soll gewährleistet werden, dass der Gemeinderat jederzeit und fristgerecht in der Lage ist, auf Marktangebote zu reagieren. Die Gemeindeversammlung ist jeweils im Nachhinein eingehend über den getätigten Kauf zu informieren.

### **ANTRAG**

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Dem Gemeinderat Lachen wird die generelle Befugnis übertragen, unbebaute oder überbaute Grundstücke zu Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungszwecken im Sinne der Wirtschaftsförderung zu beschaffen. Dazu und für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe soll dem Gemeinderat ein bis 31. Dezember 2023 befristeter Rahmenkredit von jährlich CHF 4,8 Mio. eingeräumt werden. Zu überbautem Grundeigentum zählen ausdrücklich auch Stockwerkseigentumsanteile.
2. Die Gemeindeversammlung ist im Nachhinein eingehend über den getätigten Kauf zu informieren. Der Gemeinderat Lachen ist ermächtigt, entsprechende Bankgarantien und Kredite einzuholen.
3. Die aus einem Kauf resultierenden Investitionskosten werden aktiviert. Kapitalkosten und Abschreibungen auf Gebäuden werden der Laufenden Rechnung als Aufwand angelastet.
4. Eine allfällige durch Kapitalkosten und Abschreibungen entstehende Gewinnschmälerung oder Verlustserhöhung wird der Laufenden Rechnung angelastet.
5. Die Kaufentscheide müssen vom Gemeinderat einstimmig gefällt werden.

### **BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION DER GEMEINDE LACHEN**

Die Rechnungsprüfungskommission hat das vorliegende Sachgeschäft aufgrund der zur Verfügung stehenden Unterlagen geprüft und unterstützt das Sachgeschäft zur Beschlussfassung über die Ermächtigung an den Gemeinderat Lachen für die Beschaffung von Grundeigentum im Sinne der Wirtschaftsförderung sowie Erteilung eines befristeten Rahmenkredits für die Beschaffung von Grundeigentum auf dem Gemeindegebiet von Lachen. Dem vorliegenden Antrag des Gemeinderates kann seitens Rechnungsprüfungskommission zugestimmt werden.

## Traktandum 8

### Beschlussfassung über das Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen vom 19. April 2018

#### AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Lachen ist Eigentümerin von diversen Grundstücken, insbesondere von Strassen und Plätzen. Strassen und Plätze werden oft benötigt, um darunter Leitungsanlagen zu verlegen, wie sie für die Grundversorgung der Bürger (wie Wasser, Strom, Fernmeldedienste) benötigt werden aber auch für die Versorgung von weiteren Bedürfnissen (wie Signal, Gas, Erdwärme usw.) erforderlich sind. Der Begriff der Grundversorgung und die Abgrenzung zur Versorgung mit weiteren Bedürfnissen sind nicht klar definiert und unterliegen einem steten Wandel in der Gesellschaft. Daher ist auch damit zu rechnen, dass der kommunale Untergrund der Gemeinde in Zukunft noch vermehrt und von verschiedensten Bewerbern in Anspruch genommen werden will.

Aktuell ist ein Gesuch der Agro Energie Ausserschwyz AG, Galgenen SZ, pendent, welche den kommunalen Untergrund auch in Lachen für ein Fernwärmenetz nutzen will. Somit ist es unumgänglich, nun eine klare und berechenbare Rechtsgrundlage für diesen und die nächsten Gesuchsteller zu schaffen. Dabei werden aber nicht nur die künftigen Gesuchsteller, sondern auch sukzessive die aktuellen Benutzer des kommunalen Untergrundes den Bestimmungen des Reglements unterstellt. Die faire und rechtsgleiche Behandlung der Bewerber ist eines der Ziele des Reglements.

#### Sondernutzung

Strassen, Plätze, Gewässer usw. sind öffentliche Sachen im Gemeingebrauch. Solange die Benutzung dieser öffentlichen Sachen bestimmungsgemäss und gemeinverträglich ist, steht sie grundsätzlich jedermann unentgeltlich und ohne Erlaubnis offen (schlichter Gemeingebrauch). Erfolgt eine Nutzung aber nicht bestimmungsgemäss oder nicht gemeinverträglich oder schränkt sie andere ein, so liegt ein gesteigerter Gemeingebrauch vor. Dieser ist bewilligungspflichtig und kann mit der Erhebung einer Gebühr verbunden sein. Verfügt schliesslich ein Berechtigter ausschliesslich über einen Teil der Sache, so spricht man von einer Sondernutzung, welche eine Konzession voraussetzt. Von einer Sondernutzung ist auszugehen, wenn weitere Benutzer vollständig und dauernd von der Nutzung ausgeschlossen werden. Hierbei wird auf die Intensität und die Dauer der Nutzung abgestellt, wobei eine feste, auf Dauer angelegte Verbindung zwischen der öffentlichen Sache und einem Werk als Indiz dient.

#### Sondernutzung in der Gemeinde

Der Kanton Schwyz hat im Gesetz über das Bergregal und die Nutzung des Untergrundes vom 10. Februar 1999 (SRSZ 215.110) die kantonalrechtlichen Grundlagen in Bezug auf

die Bewilligung bezüglich Nutzung des Untergrundes und die Konzession bezüglich Abbau von Bodenschätzen geregelt. Dabei ist festgelegt, dass die Verfügungsmacht über die Bodenschätze und den Untergrund ausschliesslich dem Kanton zusteht (§ 6).

Der kantonale Untergrund und damit die Verfügungsmacht des Kantons findet jedoch seine Grenze am privatrechtlichen Eigentumsbegriff, wonach das Eigentum am Grund und Boden sich auf den Luftraum und das Erdreich erstreckt, soweit für die Ausübung des Eigentums ein Interesse besteht (Art. 667 ZGB). In Bezug auf die Grundstücke der Gemeinde gilt als unbestritten, dass die Gemeinde ein evidentes Interesse am Untergrund für die Verlegung von Anlagen hat. Also qualifiziert sich dieses Erdreich unter den Gemeindegrundstücken als Interessensraum der Gemeinde. Dieser kommunale Untergrund ist eine öffentliche Sache im Gemeingebrauch. Die Verfügung über die Benützung dieses kommunalen Untergrundes liegt in der Kompetenz der Gemeinde. Folglich entscheidet der Gemeinderat über die Bewilligung für einen gesteigerten Gemeingebrauch bzw. über die Konzession für eine Sondernutzung betreffend diesen kommunalen Untergrund.

#### Leitungsnetze sind Sondernutzungen

Der Gemeinderat Lachen qualifiziert das Verlegen einer grösseren und auf Dauer angelegten Leitungsanlage durch einen Privaten im kommunalen Untergrund als eine Sondernutzung. Allein die Verpflichtung zur Einholung einer Konzession für die Sondernutzung des öffentlichen Grundes ist auch ohne gesetzliche Grundlage zulässig. Dabei hilft aber eine klare und berechenbare Rechtsgrundlage allen Interessierten und dient dem Legalitätsprinzip. Hingegen muss die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung in einem Reglement ausdrücklich vorgesehen und die wesentlichen Elemente einer Abgabe darin festgelegt sein. Zu regeln sind dabei insbesondere der Gegenstand der Abgabe wie die Höhe der Abgabe in den Grundzügen.

#### Rechtsgrundlage für eine Konzession

Daher hat sich der Gemeinderat entschieden, eine solche Rechtsgrundlage für die Sondernutzung des kommunalen Untergrundes zu schaffen. Dieses Reglement regelt allein den Untergrund und nicht auch die Benützung des Grundes (Strassen und Plätze) oder gar des Luftraumes. Für die Sondernutzung des Untergrundes wird nebst einer Baubewilligung für die Erstellung der Anlage auch eine Konzession vorausgesetzt.

#### Voraussetzungen für eine Konzession

Das Reglement bezweckt, die Sicherheit, die Umweltverträglichkeit wie auch die Wirtschaftlichkeit im Gebiet der Gemeinde zu fördern. Es soll in erster Linie verhindert werden, dass durch die Sondernutzung Mensch und Tier, wie auch Hab und Gut gefährdet oder geschädigt werden. Im Schadensfall soll eine Versicherung bestehen. Ebenso soll verhindert werden, dass die Umwelt durch die Sondernutzung Schaden leidet und hierfür werden Leitplanken gesetzt.

Nicht zuletzt, soll der kommunale Untergrund auch wirtschaftlich genutzt werden und das Reglement sieht dafür eine rechtsgleiche Abgabeordnung vor. Für all dies normiert das Reglement die in der Konzession zu regelnden Inhalte.

### **Sicherheit**

Die Konzession setzt voraus, dass eine sichere und einwandfrei funktionierende Anlage erstellt, betrieben und unterhalten wird. Für allfällige Schäden muss eine Haftpflichtversicherung gegeben sein. Eine Anlage muss zudem ohne grössere Unterbrüche betrieben werden. Schliesslich hat eine Anlage jederzeit dem Stand der Technik zu entsprechen.

### **Umweltverträglichkeit**

Die Konzession setzt voraus, dass der Untergrund für die beabsichtigte Nutzung geeignet ist und die Anlage umweltverträglich betrieben und unterhalten wird. Nach Beendigung der Konzession muss die Anlage wieder zurückgebaut und der Untergrund rekultiviert werden. Vorbehalten bleibt ein Heimfall an die Gemeinde oder die Übernahme durch einen Dritten. Auch jeder Dritte muss die Voraussetzungen und Auflagen erfüllen, indem jede Übertragung der Konzession eine Zustimmung der Gemeinde voraussetzt.

### **Wirtschaftlichkeit**

Die Konzession setzt schliesslich auch eine Abgabe an die Gemeinde für die Inanspruchnahme des kommunalen Untergrundes voraus. Dabei ist eine einmalige sowie eine jährlich wiederkehrende Gebühr vorgesehen. Die Abgabe bemisst sich nach dem Umfang des Nutzungsrechtes sowie an der Bedeutung der Nutzung für den Konzessionär. Die Abgaben können abhängig vom ausgewiesenen öffentlichen Interesse auch reduziert werden. Massstab für die Abgabe ist der vom Konzessionär mit der Anlage erzielte Gewinn. Eine künstliche Verteuerung der Leistung für die Lachner Konsumenten gilt es dabei zu vermeiden.

### **FAZIT**

Mit dem vorgeschlagenen Reglement schafft Lachen eine klare Rechtsgrundlage in Bezug auf die Sondernutzung des kommunalen Untergrundes. Jeder weiss nun, dass für eine Verlegung von Anlagen im kommunalen Untergrund eine Konzession vorausgesetzt wird und welche Voraussetzungen dafür erfüllt werden müssen. Das Reglement schafft die gesetzliche Grundlage für die Erhebung von Abgaben und legt die Kriterien für die Berechnung vor. Dabei wird der Bewilligungsbehörde ein erheblicher Ermessensspielraum eingeräumt, um das öffentliche Interesse angemessen zu berücksichtigen. Mit diesem Reglement schafft die Gemeinde Lachen eine einfache, zweckmässige und dennoch flexible Rechtsgrundlage für eine ordentliche Nutzung des kommunalen Untergrundes.

### **Stellungnahme der Vorlage durch das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Schwyz**

Das neue Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen wurde am 23. Februar 2018 der zuständigen kantonalen Amtsstelle (ARE) zur Vorprüfung zugestellt.

### **BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION**

Die Rechnungsprüfungskommission hat das neue Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen am 7. März 2018 geprüft. Aufgrund der zur Verfügung stehenden und geprüften Unterlagen ist die Rechnungsprüfungskommission zum Schluss gekommen, dass dem Antrag des Gemeinderates zugestimmt werden kann.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes vom 19. April 2018 zu genehmigen.

### **Empfehlung des Gemeinderates**

Der Gemeinderat Lachen empfiehlt den Stimmberechtigten, das vorliegende Reglement vom 19. April 2018 zur Annahme. Damit erhält die Gemeinde Lachen eine klare und transparente Rechtsgrundlage für die Sondernutzung des kommunalen Untergrundes und die Erhebung von Abgaben dafür. Das Reglement garantiert eine rechtsgleiche Behandlung unter den möglichen Anbietern und die bestmögliche Wahrung der öffentlichen Interessen.

### **ANTRAG**

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Das Reglement zur Benützung des kommunalen Untergrundes der Gemeinde Lachen vom 19. April 2018 wird genehmigt
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt

## REGLEMENT ZUR BENÜTZUNG DES KOMMUNALEN UNTERGRUNDES

vom 19. April 2018

### Art. 1 Geltungsbereich

Dieses Reglement regelt die Nutzung des kommunalen Untergrundes in Ergänzung zur kantonalen Regelung und im Einklang mit den öffentlichen Interessen der Gemeinde, insbesondere der Sicherheit, der Umweltverträglichkeit und der Wirtschaftlichkeit im Gebiet der Gemeinde Lachen.

Der Gemeinderat koordiniert nach Massgabe dieses Reglement die Interessen anderer betroffener Träger öffentlicher Sachen.

### Art. 2 Bewilligung

Die Benützung des kommunalen Untergrundes bedarf einer Bewilligung durch den Gemeinderat.

Eine Bewilligung wird namentlich verlangt für die Erforschung des Untergrundes, die Vornahme von Bohrungen und Grabungen usw.

Eine Bewilligung setzt voraus, dass das Vorhaben keine wesentlichen Rechte Dritter gefährdet oder beeinträchtigt. Zudem muss der Gesuchsteller für eine sichere, umweltverträgliche und ordnungsgemässe Ausführung Gewähr bieten.

Eine Bewilligung kann Bedingungen und Auflagen sowie Nutzungsansprüche Dritter vorsehen.

### Art. 3 Konzession

Die Sondernutzung des kommunalen Untergrundes verlangt eine Konzession.

Einer Konzession bedürfen namentlich:

- a) Das Erstellen von unterirdischen Bauten und Anlagen;
- b) Das Verlegen von Leitungen aller Art;
- c) Der Einbau von Geräten und Apparaten aller Art.

Auf die Erteilung einer Konzession besteht kein Rechtsanspruch.

Die Gemeinde kann bei mehreren Anbietern eine Konzession im Rahmen eines Submissionsverfahrens vergeben.

Bei mehreren Bewerbern um eine Konzession, die im Wesentlichen gleichwertige Gesuche unterbreiten, gebührt demjenigen der Vorzug,

- a) dessen Vorhaben den öffentlichen Interessen am besten dient; oder
- b) der bereits entsprechende Anlagen betreibt;
- c) der in Lachen bereits entsprechende Vorleistungen erbracht hat.

### Art. 4 Voraussetzungen der Konzession

Die Konzession kann erteilt werden, wenn folgende Bedingungen kumulativ erfüllt sind:

- a) der Untergrund für die vorgesehene Nutzung geeignet ist;
- b) ein verbindliches Arbeitsprogramm die Erstellung und den Betrieb der Anlagen festlegt und dieser mit anderen Werken und der Gemeinde koordiniert ist;
- c) Gewähr besteht, dass die geplanten Anlagen einwandfrei, umweltverträglich und sicher sowie in Übereinstimmung mit dem Arbeitsprogramm des Gesuchstellers erstellt, betrieben und unterhalten werden;
- d) die Finanzierung des Vorhabens, einschliesslich der Kosten der Erforschung des Untergrundes, des Betriebes und des Rückbaus, gesichert ist;
- e) die Zusicherung, dass der Konzessionär die Anlage ununterbrochen betreibt und keine Unterbrüche von mehr als 6 Monaten zulässt;
- f) der Nachweis über den Abschluss einer angemessenen Haftpflichtversicherung vorgelegt wird;
- g) keine überwiegenden öffentlichen oder privaten Interessen der vorgesehenen Nutzung entgegenstehen;
- h) alle Vorschriften eingehalten werden.

### Art. 5 Inhalt der Konzession

In der Konzession werden namentlich die folgenden Punkte geregelt:

- a) Horizontale und vertikale Ausdehnung des Konzessionsgebietes;
- b) Art und Umfang der Nutzung des Untergrundes;
- c) Art und Beschaffenheit der Anlagen;
- d) Dauer der Konzession;
- e) Übertragung, Erlöschen, Entzug der Konzession
- f) Konzessionsgebühr;
- g) einmalige und jährlich wiederkehrende Konzessionsabgaben;
- h) Heimfall der Bauten und Anlagen und Heimfallverzichtsentschädigung;
- i) Festsetzung der Sicherheitsleistung bei Erstellung und beim Betrieb;
- j) Rückbauverpflichtungen und Sicherheitsleistung.
- k) allfällige Nebenbestimmungen.

In der Konzession können zusätzlich folgende Punkte geregelt werden:

- a) Wiederherstellungs- oder Sicherungsmassnahmen;
- b) Indexierung der wiederkehrenden Abgaben;
- c) Aufteilung der einmaligen Abgabe;
- d) Möglichkeit der periodischen Neufestsetzung der Ansätze für wiederkehrende Abgaben

**Art. 6 Dauer der Konzession**

Die Konzession wird für eine Dauer von maximal 50 Jahren erteilt.

Es kann jederzeit eine Option für eine Verlängerung der Konzession vereinbart werden.

Eine abgelaufene Konzession kann verlängert, erneuert oder erweitert werden.

**Art. 7 Beendigung, Widerruf und Entzug der Konzession**

Die Konzession erlischt grundsätzlich nach Ablauf oder durch Verzicht.

Die Konzession kann teilweise oder ganz widerrufen werden, wenn sie an wesentlichen Mängeln leidet und insbesondere gegen Bestimmungen des Rechts verstösst.

Die Konzession kann entzogen werden, wenn der Konzessionär trotz Mahnung gegen die Bestimmungen der Konzession oder des Rechts verstösst oder die Voraussetzungen für die Konzessionserteilung nicht mehr erfüllt sind.

Der Widerruf oder der Entzug der Konzession erfolgt entschädigungslos.

**Art. 8 Heimfall**

Nach Erlöschen der Konzession oder im Fall des Widerrufs oder Entzuges der Konzession kann die Gemeinde das Heimfallsrecht an der konzessionspflichtigen Anlage nebst Zugehör zugunsten eines neuen Konzessionärs oder für sich selber gegen angemessene, in der Konzession näher zu umschreibende Entschädigung beanspruchen.

**Art. 9 Rekultivierung**

Macht die Gemeinde von ihrem Heimfallsrecht keinen Gebrauch, so hat der Konzessionär auf seine Kosten die konzessionierte Anlage zu beseitigen, den früheren Zustand so weit als möglich wiederherzustellen oder die erforderlichen Sicherungsmassnahmen zu treffen.

Der Konzessionär hat für die Wiederherstellung des früheren Zustandes oder die notwendigen Sicherungsmassnahmen eine angemessene Sicherheitsleistung zu erbringen, deren Höhe durch die Gemeinde festgesetzt wird.

**Art. 10 Übertragung der Konzession**

Die Konzession kann nur mit Zustimmung des Gemeinderates übertragen oder verpfändet werden.

**Art. 11 Sicherheit**

Anlagen sind nach dem jeweiligen Stand der Technik zu bauen, zu unterhalten und zu betreiben.

Sie sind so zu erstellen, zu unterhalten und zu betreiben, dass sie weder Personen noch Sachen gefährden und namentlich die Vorschriften über den Umweltschutz einhalten.

**Art. 12 Haftung:**

Der Konzessionär hat gegenüber der Gemeinde keinerlei Entschädigungsansprüche, wenn er durch äussere Ereignisse oder durch das Verhalten Dritter geschädigt oder in der Ausübung seiner Tätigkeit behindert wird.

Bei vorübergehenden oder untergeordneten Erschwerungen oder Unterbrechung der konzessionierten Nutzung aufgrund von behördlich angeordneten Massnahmen entsteht gegenüber der Gemeinde kein Anspruch auf Entschädigung.

**Art. 13 Verwaltungsgebühr**

Für Konzessionen und Bewilligungen erhebt die Konzessions- oder Bewilligungsbehörde vom Konzessionär oder Bewilligungsnehmer eine einmalige Verwaltungsgebühr, welche den Aufwand der Gemeinde für die Konzession oder die Bewilligung angemessen berücksichtigt.

**Art. 14 Abgaben**

Für Konzessionen erhebt die Konzessionsbehörde vom Konzessionär einmalige sowie jährlich wiederkehrende Konzessionsabgaben. Die Abgaben bemessen sich nach der Art und dem Umfang des Nutzungsrechtes sowie nach dem Interesse und nach der wirtschaftlichen Bedeutung der Nutzung für den Konzessionär.

Liegt die Sondernutzung im öffentlichen Interesse, können die Abgaben angemessen herabgesetzt oder ganz darauf verzichtet werden.

Die einmalige Abgabe beträgt CHF 10 000.– bis CHF 100 000.– und kann auf die Jahre aufgeteilt oder auch abgestuft bezahlt werden.

Die wiederkehrende Abgabe bemisst sich nach dem aus dem Sonderrecht resultierenden Nutzen für den Konzessionär. Sie berechnen sich als Basisabgabe aufgrund der Art und des Ausmasses der Anlage und als Betriebsabgabe aufgrund des Wertes des durchgeleiteten und/oder ausgespienen Gutes.

Die Konzessionsbehörde kann in der Konzession die Indexierung dieses Abgabenansatzes vorsehen oder die periodische Anpassung der Abgabe vorsehen.

Die Konzessionsbehörde verfügt die Zahlungskonditionen sowie die Fälligkeit in Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit des Konzessionärs.

**Art. 15 Beschwerderecht**

Gegen Verfügungen des Gemeinderates kann innert 20 Tagen seit der Zustellung beim Regierungsrat des Kantons Schwyz schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden.

**Art. 16 Übergangsbestimmungen**

Die im Zeitpunkt des Inkrafttretens hängigen Gesuche sind nach den Vorschriften dieses Reglements zu beurteilen.

Bei bestehenden Anlagen im kommunalen Untergrund kündigte die Gemeinde die bestehende Vereinbarung auf den nächst möglichen Termine und beurteilt eine neue Konzession nach diesem Reglement.

**Art. 17 Inkrafttreten**

Dieses Reglement bedarf der Zustimmung der Stimmberechtigten und der Genehmigung des Regierungsrates. Der Gemeinderat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Lachen, den

Gemeindepräsident: Peter Marty  
Gemeindegeschreiberin: Petra Keller

Angenommen an der Urnenabstimmung:

Vom Regierungsrat genehmigt:

Notizen:



Notizen:

Notizen:

# Sie finden bei uns Belletristik, Sachbücher, Comics, Jugend- und Kinderbücher sowie Hörbücher und DVDs



Herzlich willkommen in der  
**mediothek lachen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Unsere Öffnungszeiten

Dienstag 9 bis 11 Uhr  
Mittwoch 16 bis 19 Uhr  
Donnerstag 18 bis 20 Uhr  
Samstag 9 bis 12 Uhr

## Unsere Jahresgebühren

Benutzerkarte für Einzelpersonen CHF 40.–  
Benutzerkarte für Familien (oder mit Partner) CHF 60.–

## mediothek lachen

Seestrasse 20  
Telefon 055 442 43 18  
[www.mediothek-lachen.ch](http://www.mediothek-lachen.ch)  
[info@mediothek-lachen.ch](mailto:info@mediothek-lachen.ch)



# Strandbad Seefeld Lachen

## Vorverkauf / Saisonabonnement für Erwachsene ab Jahrgang 2002

Ab **Mittwoch, 11. April 2018 bis Samstag, 28. April 2018**, kann die Saisonkarte für CHF 37.00 statt CHF 50.00 anlässlich des Vorverkaufs im Obersee-Center bezogen werden. Der Bezug ist während folgenden Zeiten im EG der Mall beim Inter Discount möglich:

Mittwoch	13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr bis 11.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	08.30 Uhr bis 16.00 Uhr

**Bitte bringen Sie Ihre letztjährige Badikarte mit, damit wir sie wieder aufladen können.**

Benützen Sie auf jeden Fall die Möglichkeit des Vorverkaufs im Obersee-Center, ansonsten an der Badikasse mit längeren Wartezeiten zu rechnen ist.

**Eintritt für alle Kinder bis und mit Jahrgang 2003 gratis!**



**Saisonöffnung:  
Samstag, 5. Mai 2018**

**Restaurant Betrieb bei schönem Wetter ab  
Samstag, 14. April 2018**

Das Badi-Team wünscht Ihnen allen eine schöne Badesaison!